

Stadt Schmölln Amtsblatt

Ortsteile: Altkirchen, Bohra, Brandrübel, Braunschain, Burkersdorf, Dobra, Drogen, Gimmel, Gödissa, Göldschen, Graicha, Großbraunschain, Großstöbnitz, Großtauschwitz, Hartha, Hartroda, Illsitz, Jauern, Kakau, Kleinmückern, Kleintauscha, Kleintauschwitz, Kratschütz, Kummer, Lohma, Lumpzig, Mohlis, Nitzschka, Nöbden, Nöbdenitz, Nödenitzsch, Papiermühle, Platschütz, Prehna, Röthenitz, Schloßig, Selka, Sommeritz, Trebula, Untschen, Weißbach, Wildenbörten, Zagkwitz, Zschernitzsch
mit den Bekanntmachungen der erfüllten Gemeinde Dobitschen



Nr. 07 | Samstag, 13. Juli 2019

Jahrgang 23



Impressionen

aus dem Schmöllner
Ortsteil

Lumpzig

Fotos: Maja Itner, Stadtverwaltung

Aus dem Inhalt

Amtlicher Teil Schmölln

- Beschlüsse 49. Stadtratssitzung vom 9. Mai 2019
- Beschlüsse Konstituierende Stadtratssitzung vom 13. Juni 2019
- Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln vom 29.04.2019
- Hebesatzsatzung

Amtlicher Teil Dobitschen

- Beschlüsse der Gemeinde Dobitschen vom 14. Juni 2019

Nichtamtlicher Teil

- Nachrichten aus dem Rathaus
- Veranstaltungen
- Sportberichte
- Kirchennachrichten
- Nachrichten aus Dobitschen

Wir sind Mitglied im Tourismusverband Altenburger Land e. V.



Das nächste Amtsblatt erscheint am 10.08.2019. Redaktionsschluss ist am Mittwoch, dem 31.07.2019, um 12:00 Uhr.

Informationen

Impressum – Amtsblatt der Stadt Schmölln

Herausgeber: Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1, 04626 Schmölln

Verantwortliche: Bürgermeister Sven Schrade oder ein Vertreter im Amt für die Bekanntmachungen aus der Stadt Schmölln sowie der Bürgermeister Bernd Franke oder ein Vertreter im Amt für die Bekanntmachungen aus der Gemeinde Dobitschen. Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

Herstellung / Druck: Nicolaus und Partner Ing. GbR, Dorfstr. 10, 04626 Nöbdenitz | Tel.: 034496 60041 Fax: 034496 64506 Mail: schmoelln@nico-partner.de

Erscheinungsweise: 2. Samstag im Monat, Auflage: 8.300 Exemplare

Beiträge der Vereine / Einrichtungen: Frau Itner, Rathaus Schmölln Tel.: 034491 76-121, Mail: amtsblatt@schmoelln.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus und Partner, Nöbdenitz

Das Amtsblatt der Stadt Schmölln wird lt. Verteilerschlüssel kostenlos an alle Haushalte des Stadtgebietes Schmölln sowie der Gemeinde Dobitschen verteilt. Weitere Exemplare können für 1,00 Euro in der Stadtverwaltung Schmölln erworben werden.

Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir Sie, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 894617, Meldung zu machen.

Stadtverwaltung Schmölln

Markt 1 | 04626 Schmölln

Telefon: 034491 76-0 | Fax: 034491 76-110

E-Mail: stadtverwaltung@schmoelln.de | www.schmoelln.de

Allgemeine Öffnungszeiten – Rathaus

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 15:00 Uhr
 Freitag: geschlossen
 sowie nach Vereinbarung

Öffnungszeiten – Einwohnermeldeamt

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag: geschlossen
 Samstag: jeden 3. Samstag 09:00 – 12:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Öffnungszeiten des Bürgerservices

Mo/Mi/Fr 09:00 – 13:00 Uhr | 13:30 – 15:00 Uhr
 Di/Do 09:00 – 13:00 Uhr | 13:30 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten – Standesamt

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag: geschlossen
 sowie nach Vereinbarung

Sprechzeiten – Friedhofsmeister im Rathaus

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 15:00 Uhr
 Freitag: geschlossen
 sowie n. V. auf dem Neuen Friedhof (Tel. 0171 5091261)

Öffnungszeiten – Bibliothek

Montag: 13:00 – 18:00 Uhr
 Dienstag: 10:30 – 12:30 Uhr | 13:30 – 18:00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 10:30 – 12:30 Uhr | 13:30 – 17:00 Uhr
 Freitag: 11:00 – 15:00 Uhr

Amtlicher Teil Schmölln

Amtliche Bekanntmachung

Nach Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung werden die im öffentlichen Teil der **49. Stadtratssitzung Schmölln am 9. Mai 2019** mit der notwendigen Mehrheit gefassten Beschlüsse bekannt gemacht.

Beschluss-Nr.: betrifft:

- B 0348/2019 Umsetzung einer Variante 4 des Wasserversorgungskonzeptes der Stadt Schmölln
- B 0349/2019 Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln
- B 0350/2019 Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) der Stadt Schmölln
- B 0351/2019 Nachtragsangebot Nr. 2 Altlast „Erweiterung Industriegebiet Crimmitschauer Str. Teilgebiet 5 Schmölln“

B 0352/2019 Konzessionsverfahren Strom der Stadt Schmölln
 Stadtverwaltung Schmölln
 im Auftrag

J. Rödel

Leiterin Hauptamt

Amtliche Bekanntmachung

Nach Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung werden die im öffentlichen Teil der **Konstituierende Stadtratssitzung Schmölln am 13. Juni 2019** mit der notwendigen Mehrheit gefassten Beschlüsse bekannt gemacht.

Beschluss-Nr. betrifft

- B 0002 Änderung § 19 der Geschäftsordnung für den Stadtrat
- B 0003 Besetzung Hauptausschuss
- B 0004 Besetzung Technischer Ausschuss
- B 0005 Besetzung Sozialausschuss
- B 0006 Besetzung Rechnungsprüfungsausschuss
- B 0007 Berufung sachkundiger Bürger in den Technischen Ausschuss
- B 0008 Berufung sachkundiger Bürger in den Sozialausschuss
- B 0009 Besetzung Aufsichtsrat Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
- B 0010 Besetzung Aufsichtsrat Stadtwerke Schmölln GmbH
- B 0011 Bestellung eines weiteren Verbandsrates sowie eines Stellvertreters für den ZAL
- B 0012 Namentliche Besetzung von zwei beratenden Mitgliedern sowie deren Stellvertreter in den Werkausschuss der „Gemeinde- werke Oberes Sprottental“
- B 0013 Beschlussfassung über die Besetzung des gemeinsamen Ausschusses des Städteverbundes Schmölln-Göbnitz

Stadtverwaltung Schmölln
 im Auftrag

J. Rödel

Leiterin Hauptamt

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0002/2019 vom 13.06.2019

Änderung § 19 der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Schmölln vom 13.11.2014

Der Stadtrat Schmölln beschließt § 19 Abs. 1 Buchst. b) und c) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Schmölln vom 13.11.2014, zuletzt geändert am 10. April 2017 wie folgt zu ändern:

§ 19 Bildung der Ausschüsse

- 1.) Der Stadtrat bildet folgende Ausschüsse:
- b) den Technischen Ausschuss, bestehend aus dem/der Bürgermeister/in, zwölf weiteren Stadtratsmitgliedern und je einem/einer über die im Ausschuss vertretenen Fraktionen entsandten sachkundigen Bürger/in,
- c) den Sozialausschuss, bestehend aus dem/der Bürgermeister/in, zwölf weiteren Stadtratsmitgliedern und je einem/einer über die im Ausschuss vertretenen Fraktionen entsandten sachkundigen Bürger/in,

(lt. Beschlussvorlage)

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	27
Nein-Stimmen	3
Stimmenthaltung	1

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0003/2019 vom 13.06.2019

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Hauptausschuss-

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen und Parteien des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des Hauptausschusses als beschließender Ausschuss.

Die Besetzung des Ausschusses geschieht entsprechend dem Stärkeverhältnis der im Stadtrat vertretenen Parteien und Wählergruppen nach dem Verfahren Sainte-Lague/Schepers (gemäß § 9 der Hauptsatzung i. V. m. § 18 der Geschäftsordnung).

Die namentliche Benennung der Ausschussmitglieder einschließlich der Stellvertretung erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	30
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	1

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln

Wahlperiode 2019 – 2024

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Hauptausschuss-

Anlage 1

Ausschuss	Fraktion	Mitglied	Vertreter
Hauptausschuss (6 Sitze)	Bürgermeister: Schrade, Sven		
	Wählervereinigung für das neue Schmölln (1 Sitz)	Franke, Andy	Gampe, André
	Vorsitzender: CDU (1 Sitz)	Schulze, Simone	Stubbe, Volker
	Bürgermeister: DIE LINKE (1 Sitz)	Hübschmann, Klaus	Keller, Katja
	Stellvertreter: SPD (1 Sitz)	Burkhardt, Alexander	Mittelstädt, Peter
	1 Beigeordneter: Neues Forum (1 Sitz)	Göbel, Jens	Dr. Werner, Gundula
	Bürger für Schmölln (1 Sitz)	Keller, Jürgen	Radermacher, Roland

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0004/2019 vom 13.06.2019

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Technischer Ausschuss-

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen und Parteien des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des Technischen Ausschusses als beschließender Ausschuss.

Die Besetzung des Ausschusses geschieht entsprechend dem Stärkeverhältnis der im Stadtrat vertretenen Parteien und Wählergruppen nach dem Verfahren Sainte-Lague/Schepers (gemäß § 9 der Hauptsatzung i. V. m. § 18 der Geschäftsordnung).

Die namentliche Benennung der Ausschussmitglieder einschließlich der Stellvertretung erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	31
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt



Stadtrat Schmölln
Wahlperiode 2019 – 2024

Anlage 1

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Technischer Ausschuss-

Aus-schuss	Fraktion	Mitglied	Vertreter
Technischer Ausschuss (12 Sitze)	Bürgermeister: Schrade, Sven		
	Wählervereinigung für das neue Schmölln (3 Sitze)	Misselwitz, Jörg	Franke, Andy
		Katzenberger, Claus	Gleitsmann, Ralf
		Gampe, André	Wiswe, Jörg
	Bürger für Schmölln (2 Sitze)	Landgraf, Lutz	Keller, Jürgen
		Schröter, Catja	Bär, Markus
	CDU (2 Sitze)	Hippe, Winfried	Stubbe, Volker
		Göthe, Wolfgang	Degner, Julian
	DIE LINKE (2 Sitze)	Keller, Katja	Hübschmann, Klaus
		Großmann, Wolfgang	Strobel, Ute
SPD (2 Sitze)	Mittelstädt, Peter	Dr. Siegmund, Volker	
	Helbig, Stefan	Mielke, Matthias	
Neues Forum (1 Sitz)	Dr. Werner	Göbel, Jens	
FDP	Plaul, Steffen	keine Stimmberrech. (§ 9 Abs. 2 Hauptsatzung)	

Stadtrat Schmölln
Wahlperiode 2019 – 2024

Anlage 1

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Sozialausschuss-

Aus-schuss	Fraktion	Mitglied	Vertreter
Sozialausschuss (12 Sitze)	Bürgermeister: Schrade, Sven		
	Wählervereinigung für das neue Schmölln (3 Sitze)	Franke, Andy	Misselwitz, Jörg
		Gleitsmann, Ralf	Katzenberger, Claus
		Wiswe, Jörg	Gampe, André
	Bürger für Schmölln (2 Sitze)	Bär, Markus	Schröter, Catja
		Radermacher, Roland	Landgraf, Lutz
	CDU (2 Sitze)	Degner, Julian	Göthe, Wolfgang
		Rauschenbach, Claudia	Stubbe, Volker
	DIE LINKE (2 Sitze)	Lukasch, Ute	Hübschmann, Klaus
		Strobel, Ute	Großmann, Wolfgang
SPD (2 Sitze)	Mielke, Matthias	Helbig, Stefan	
	Dr. Siegmund, Volker	Mittelstädt, Peter	
Neues Forum (1 Sitz)	Dr. Werner, Gundula	Göbel, Jens	

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0005/2019 vom 13.06.2019

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Sozialausschuss-

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen und Parteien des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des Sozialausschusses als beschließender Ausschuss.

Die Besetzung des Ausschusses geschieht entsprechend dem Stärkeverhältnis der im Stadtrat vertretenen Parteien und Wählergruppen nach dem Verfahren Sainte-Lague/Schepers (gemäß § 9 der Hauptsatzung i. V. m. § 18 der Geschäftsordnung).

Die namentliche Benennung der Ausschussmitglieder einschließlich der Stellvertretung erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	30
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	1

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0006/2019 vom 13.06.2019

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Rechnungsprüfungsausschuss-

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen und Parteien des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses als beschließender Ausschuss.

Die Besetzung des Ausschusses geschieht entsprechend dem Stärkeverhältnis der im Stadtrat vertretenen Parteien und Wählergruppen nach dem Verfahren Sainte-Lague/Schepers (gemäß § 9 der Hauptsatzung i. V. m. § 18 der Geschäftsordnung).

Die namentliche Benennung der Ausschussmitglieder einschließlich der Stellvertretung erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	31
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln
Wahlperiode 2014 – 2019

Anlage 1

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Rechnungsprüfungsausschuss-

Ausschuss	Fraktion	Mitglied	Vertreter
Rechnungsprüfungsausschuss (2 Sitze)	Bürgermeister: Schrade, Sven		
	CDU (1 Sitz)	Schulze, Simone	Rauschenbach, Claudia
	Wählervereinigung für das neue Schmölln (1 Sitz)	Gampe, André	Gleitsmann, Ralf

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0007/2019 vom 13.06.2019

Berufung sachkundiger Bürger in den Technischen Ausschuss

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung der sachkundigen Bürger in den Technischen Ausschuss.

Die namentliche Benennung der sachkundigen Bürger erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	31
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates
Schrade, Bürgermeister
F.d.R.
J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln
Wahlperiode 2019 – 2024

Anlage 1

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Technischer Ausschuss-

Ausschuss	Fraktion	sachkundiger Bürger
Technischer Ausschuss	Wählervereinigung für das neue Schmölln	Zapp, Erich
	CDU	Lorenz, Maik
	Bürger für Schmölln	Brenn, Uwe
	DIE LINKE	Steuernagel, Hein-Peter
	SPD	Rölicke, Ralf
	Neues Forum	Kahlon, Pardeep Singh

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0008/2019 vom 13.06.2019

Berufung sachkundiger Bürger in den Sozialausschuss

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung der sachkundigen Bürger in den Sozialausschuss.

Die namentliche Benennung der sachkundigen Bürger erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	31
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	0

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates
Schrade, Bürgermeister
F.d.R.
J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln
Wahlperiode 2019 – 2024

Anlage 1

Namentliche Besetzung von Ausschüssen des Stadtrates Schmölln -Sozialausschuss-

Ausschuss	Fraktion	sachkundiger Bürger
Sozialausschuss	Wählervereinigung für das neue Schmölln	Schade, Andy
	CDU	Heinke, Roland
	Bürger für Schmölln	Gerth, Heiko
	DIE LINKE	Hußner, Gert
	SPD	Bubinger, Julius
	Neues Forum	Fischer, Salome

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0009/2019 vom 13.06.2019

Namentliche Besetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH.

Die namentliche Benennung des Aufsichtsrates erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	30
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltung	1

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.



Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln

Anlage 1

Wahlperiode 2019 – 2024

Namentliche Besetzung: Aufsichtsrat – Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH -

Fraktion	Name, Vorname
Wählerversammlung für das neue Schmölln)	Franke, Andy
CDU	Stubbe, Volker
Bürger für Schmölln	Radermacher, Roland
DIE LINKE	Lukasch, Ute
SPD	Mittelstädt, Peter

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0010/2019 vom 13.06.2019

Namentliche Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Schmölln GmbH

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Schmölln GmbH.

Die namentliche Benennung des Aufsichtsrates erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	31
Nein-Stimmen	0
Stimmhaltung	0

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln

Anlage 1

Wahlperiode 2019 – 2024

Namentliche Besetzung: Aufsichtsrat – Stadtwerke Schmölln GmbH

Fraktion	Name, Vorname
Wählerversammlung für das neue Schmölln	Katzenberger, Claus
CDU	Hippe, Winfried
Bürger für Schmölln	Keller, Jürgen
DIE LINKE	Keller, Katja
SPD	Burkhardt, Alexander

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0011/2019 vom 13.06.2019

Namentliche Besetzung des Verbandsrates für den Zweckverband Wasserver- und Abwasserentsorgung Altenburger Land

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des Verbandsrates für den ZAL.

Die namentliche Benennung der Besetzung des Verbandsrates für den ZAL einschließlich der Stellvertreter erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	30
Nein-Stimmen	0
Stimmhaltung	1

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schmölln, den 13. Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln

Anlage 1

Wahlperiode 2019 – 2024

Namentliche Besetzung:

Vertreter der Stadt Schmölln im Zweckverband Wasserversorgung- und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL)	
Fraktion	Name, Vorname
Bürger für Schmölln	Katzenberger, Claus

Stellvertreter:	
Fraktion	Name, Vorname
CDU	Stubbe, Volker

Der Bürgermeister einer Kommune ist automatisch ein Vertreter für o. g. Funktion. Sein Stellvertreter ist in diesem Falle der 1. Beigeordnete.

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0012/2019 vom 13.06.2019

Namentliche Besetzung des Werkausschusses der „Gemeindewerke Oberes Sprottental“

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktionen des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des Werkausschusses der „Gemeindewerke Oberes Sprottental“.

Die namentliche Benennung der Besetzung des Werkausschusses der „Gemeindewerke Oberes Sprottental“ einschließlich der Stellvertreter erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	31

Nein-Stimmen 0
 Stimmhaltung 0
 Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO
 - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung
 ausgeschlossen.

Schmölln, den 13.Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln Anlage 1
 Wahlperiode 2019 - 2024

Namentliche Besetzung: Beratende Mitglieder im Werkausschuss der „Gemeindewerke Oberes Sprottental“

1. Stadtratsmitglied, André Gampe
 (Fraktion: Wählervereinigung für das neue Schmölln)
 Stellvertreter: Stadtratsmitglied, Wolfgang Großmann
 (Fraktion: DIE LINKE)
2. Stadtratsmitglied, Matthias Mielke (Fraktion: SPD)
 Stellvertreter: Stadtratsmitglied: Markus Bär
 (Fraktion: Bürger für Schmölln)

Beschluss des Stadtrates Schmölln

Nr. B 0013/2019 vom 13.06.2019

**Namentliche Besetzung des gemeinsamen Ausschusses
 – Städteverbund Schmölln-Göbnitz –**

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Auf Vorschlag der Fraktion des Stadtrates erfolgt die namentliche Besetzung des gemeinsamen Ausschusses des Städteverbundes Schmölln-Göbnitz.

Die namentliche Benennung der Ausschussmitglieder einschließlich der Stellvertreter erfolgt gemäß der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder des Stadtrates	31
davon anwesend	31
Ja-Stimmen	31
Nein-Stimmen	0
Stimmhaltung	0

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO
 - waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung
 ausgeschlossen.

Schmölln, den 13.Juni 2019

Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates

Schrade, Bürgermeister

F.d.R.

J. Rödel, Leiterin Hauptamt

Stadtrat Schmölln Anlage 1
 Wahlperiode 2019 – 2024

**Namentliche Besetzung des gemeinsamen Ausschusses
 – Städteverbund Schmölln-Göbnitz –**

Fraktion	Stadtratsmitglied	Vertretung
Wählervereinigung für das neue Schmölln	Wiswe, Jörg	Gampe, André
CDU	Stubbe, Volker	Göthe, Wolfgang
Bürger für Schmölln	Keller, Jürgen	Schröter, Catja

DIE LINKE	Keller, Katja	Hübschmann, Klaus
SPD	Helbig, Stefan	Dr. Siegmund, Volker
Neues Forum	Göbel, Jens	Dr. Werner, Gundula

**Amtliche Bekanntmachung
 der Stadt Schmölln**

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat in seiner Sitzung vom 9. Mai 2019 die nachstehende Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) der Stadt Schmölln vom 17. Juni 2019 beschlossen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 7. Juni 2019 der Veröffentlichung der Satzung zugestimmt.

Die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) der Stadt Schmölln vom 17. Juni 2019 wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 ThürKO öffentlich bekannt gemacht.

gez. J. Rödel, Amtsleiterin Hauptamt

**Satzung über die Festsetzung
 der Hebesätze für die Grundsteuern und
 Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) der Stadt
 Schmölln vom 17. Juni 2019**

Aufgrund der §§ 18, 19 Abs. 1 und § 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung- ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S.74), des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 7.August 1973 (GVBl. I S. 965) zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) und des § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung und Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 hat der Stadtrat der Stadt Schmölln in der Sitzung am 9. Mai 2019 nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für Grundsteuern und für die Gewerbesteuer für die Stadt Schmölln werden wie folgt festgesetzt:

1. **Grundsteuer**
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 (Grundsteuer A) 271 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 389 v. H.
2. **Gerwerbsteuer** 395 v. H.

§ 2 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten die Satzungen der Gemeinde Lumpzig über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatzsatzung) vom 22. November 2011 und die Satzung der Gemeinde Altkirchen über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatzsatzung) vom 10. November 2011 außer Kraft.

Schmölln, den 17. Juni 2019

gez. Sven Schrade, Bürgermeister

Anmerkung: Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat mit Beschluss Nr. B 0349/2019 vom 09.05.2019, den zur Auslegung bestimmten Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln vom 29.04.2019, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, sowie die dazugehörige Begründung, einschließlich des Umweltberichtes gebilligt und beschlossen, diese Unterlagen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Die erneute Auslegung erfolgt mit der vollständigen Darstellung der umweltbezogenen Stellungnahmen.

Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln und dessen Begründung sowie die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und die dem Entwurf zu Grunde liegenden Vorschriften liegen erneut vom **22. Juli 2019 bis zum 23. August 2019 im Bürgerservice der Stadt Schmölln, Amtsplatz 3, 04626 Schmölln** innerhalb der nachfolgend genannten Zeiten

Montag, Mittwoch und Freitag
von 09:00 bis 13:00 Uhr und von 13:30 bis 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
von 09:00 bis 13:00 Uhr und von 13:30 bis 18:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Innerhalb der Auslegungsfrist kann der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln im Internet unter: [www.schmoelln.de/Bauen und Wohnen/Stadtplanung](http://www.schmoelln.de/Bauen%20und%20Wohnen/Stadtplanung) eingesehen werden.

Hinweis: Die nachfolgenden Stellungnahmen zum Entwurf vom 31.01.2018 zu den frühzeitigen Beteiligungen gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB zur bis dahin definierten 2. Änderung des Flächennutzungsplanes sind wegen der Auftrennung (gemäß Beschluss des Stadtrates der Stadt Schmölln B 0216/2018 vom 06.09.2018) in ein 2. und 3. Änderungsverfahren auch für den vorliegenden Entwurf zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 29.04.2019 zutreffend.

Dabei beziehen sich die Aussagen der Stellungnahmen für den 3. und 4. Geltungsbereich des Entwurfs vom 31.01.2018 zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes auf den 1. bzw. 2. Geltungsbereich des Entwurfs vom 29.04.2019 zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und liegen aus:

Art der Umweltinformation	Themenblöcke nach Schutzgütern											Schlagwortartige Kurzcharakterisierung
	Mensch	Tiere	Pflanzen	Boden	Wasser	Luft	Klima	Landschaft	Kulturgüter	Sachgüter	Wechselwirkungen	
Stellungnahme Nr.1 vom 17.04.2018: Landratsamt Altenburger Land:												
Untere Naturschutzbehörde		x	x	x	x	x	x	x				- 3. Geltungsbereich: Planung wird zugestimmt; im Bebauungsplanverfahren ist genauere Definition der vor Ort geplanten Kompensation nötig; - 4. Geltungsbereich: Planung wird zugestimmt; im Bebauungsplanverfahren ist Festlegung einer externen Kompensationsmaßnahme nötig;
Untere Wasserbehörde					x							- 4. Geltungsbereich: Lage in der Trinkwasserschutzzone III des Wasserschutzgebietes Nitzschkaer Brücke der Stadt Schmölln. - Die Prüfung für das Schutzgut Wasser ist entsprechend der Anlage 1 (zu § 2 Abs. 4 und den §§ 2a und 4c BauGB) durchzuführen und zu dokumentieren.
Untere Bodenschutzbehörde				x								3. und 4. Geltungsbereich: - Bezüglich der Auswirkungen auf das Schutzgut Boden ist besonderes Gewicht auf die Festlegung von Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung zu legen. - Im Zuge der Umweltprüfung ist eine Bodenfunktionsbewertung für die überplanten Flächen durchzuführen.
Stellungnahme Nr. 2 vom 12.04.2018: Thüringer Landesverwaltungsamt												
Raumordnung und Landesplanung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3. und 4. Geltungsbereich: - Orientierung am Prinzip Innen- vor Außenentwicklung - Nachnutzung geeigneter Brach- und Konversionsflächen wird besonderes Gewicht beigemessen

Wasserwirtschaft					x								- teilweise Lage im Schutzgebiet III verschiedener Wassergewinnungsanlagen
Beratende Hinweise	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3. und 4. Geltungsbereich: - Landschaftsbild, Umwelt- und Naturschutz, ökologische Bedeutung und Immissionsbelastung sind bei der Standortalternativenprüfung besonders zu berücksichtigen 4. Geltungsbereich: - Prüfung, ob ausreichende Ausgleichsmöglichkeiten bestehen
Stellungnahme Nr. 4 vom 04.04.2018: Landwirtschaftsamt Zeulenroda	x			x									4. Geltungsbereich: - Betroffenheit von Ackerland ist gegeben
Stellungnahme Nr. 19 vom 21.03.2018: Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera				x									- Hinweise auf die Sicherung landwirtschaftlicher Gunstflächen - erforderlicher Ausgleich vorrangig innerhalb der Geltungsbereiche - externe Ausgleichsmaßnahmen ohne weiteren Entzug landwirtschaftlicher Nutzflächen
Stellungnahme Nr. 20 vom 10.04.2018: ThüringerForst	x		x										3. Geltungsbereich: - Angrenzung an eine Waldfläche und einzuhaltender Waldabstand gemäß Thüringer Waldgesetz
Stellungnahme Nr. 21 vom 04.04.2018: Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie				x	x								4. Geltungsbereich: - Hinweise auf die Lage in der Zone III eines Trinkwasserschutzgebietes - Hinweis auf zeitweise auftretendes schwebendes Grundwasser - Hinweis auf die in Wasserschutzgebieten zu beachtenden Verbote und Nutzungsbeschränkungen
Stellungnahme Nr. 29 vom 22.03.2018: Thüringer Energienetze			x										- Hinweise auf Abstände von Leitungstrassen zu Bepflanzungen
Umweltbericht zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	- Biotopstrukturkartierung - Versiegelungsbilanz - Bestandserfassung und -bewertung der Umweltschutzgüter des Naturhaushalts - Vermeidungs-/Minimierungsmaßnahmen - Eingriffs-Ausgleichskonzept

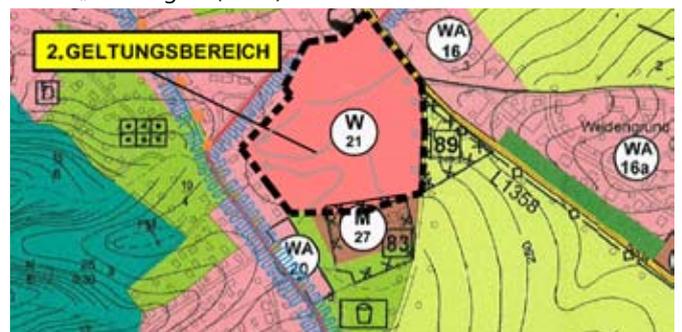
Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan gem. § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Die Geltungsbereiche der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln sind aus den nachfolgend abgedruckten Lageplänen ersichtlich.



3. Änd. FNP.: 1. Geltungsbereich – Neudarstellung Wohnbaufläche „Hainanger“ (W 4a)



3. Änd. FNP.: 2. Geltungsbereich – Neudarstellung Wohnbaufläche „Am Kummerschen Weg“ (W21)



3. Änd. FNP.: 3. Geltungsbereich – Grünfläche „Lohsenstraße“
(im Ursprungs-FNP: Teilfläche der Wohnbaufläche W 7)



3. Änd. FNP.:

- 4. Geltungsbereich – Neudarstellung Grünflächen 4.1 bis 4.5
- 5. Geltungsbereich – Neudarstellung Grünflächen 5.1 bis 5.3
- 6. Geltungsbereich – Neudarstellung Grünfläche 6

Hinweise: Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist andernfalls nicht möglich. Ohne Zuordnung der Stellungnahme kann die Einschätzung der Betroffenheit privater Belange erschwert sein.

Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bauleitplanverfahrens eingewilligt.

Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in öffentlicher Sitzung des Stadtrates der Stadt Schmölln beraten und entschieden.

Hinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten: (Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung: Stadtverwaltung Schmölln, Hauptamtsleiter in der Stadtverwaltung Schmölln

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13, Abs. 1 lit. b DS-GVO): Stadtverwaltung Schmölln, Tel.: 034491 76-120

Zweck der Datenverarbeitung ist ein Verfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung (Art. 13, Abs. 1 lit. c DS-GVO i. V. m. § 16 Abs. 1, Thür.DSG): §§ 6 bis 28 sowie 34 und 35 BauGB

Empfänger (Art. 13 Abs. 1 lit. E DS-GVO): Ihre personenbezogenen Daten erhalten das Landratsamt des Landkreises Altenburger Land gem. § 21 Abs. 3 ThürKO sowie der Postvertrieb.

Dauer der Speicherung: Die konkrete Speicherdauer kann zum aktuellen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für das Verfahren der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich ist.

Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO): Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein:

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von den Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B., wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Bearbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B., wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personen-bezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Es besteht ein Beschwerderecht beim Thüringer Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Häbelerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

Schmölln, am 01.07.2019

Sven Schrader, Bürgermeister

Amtlicher Teil Dobitschen

Beschlüsse der Gemeinde Dobitschen vom 17.06.2019

B 01/06/19 – Der Gemeinderat der Gemeinde Dobitschen beschließt mehrheitlich in öffentlicher Sitzung die Benennung von Herrn Thomas Wohlfahrt zum Schriftführer für die Legislatur 2019 – 2024.

B 02/06/19 – Der Gemeinderat der Gemeinde Dobitschen beschließt in öffentlicher Sitzung:

- die Benennung zum Verbandsrat des Zweckverbandes Wasserver- und Abwasserentsorgung Altenburger Land mit folgendem Abstimmungsergebnis:
5 Ja-Stimmen – Herr Stefan Wohlfahrt.
- die Benennung zum stellvertretenden Verbandsrat des Zweckverbandes Wasserver- und Abwasserentsorgung Altenburger Land mit folgendem Abstimmungsergebnis:
4 Ja-Stimmen Herr Andreas Wohlfahrt
1 Ja-Stimme Steffen Meuche.

B. Franke, Bürgermeister

Ende amtlicher Teil

Informationen aus dem Rathaus

Informationen aus der Konstituierenden Stadtratssitzung am 13. Juni 2019

Zur konstituierenden Stadtratssitzung am 13. Juni 2019 fanden nachstehende Wahlen statt. Hiermit informiert die Stadtverwaltung Schmölln über deren Besetzung:

Wahl der Vorsitzenden des Stadtrates Schmölln gem. § 23 Abs. 1 S. 3 ThürKO

- Frau Dr. Gundula Werner

Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten gem. § 32 Abs. 4 S. 1 ThürKO i.V.m. § 8 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Schmölln

1. Beigeordneter: Herr Ralf Gleitsmann
2. Beigeordneter: Herr Klaus Hübschmann

Informationen aus den Ausschüssen – Wahl der Ausschussvorsitzenden gem. § 27 Abs. 4 Satz 1 ThürKO

Zur ersten Sitzung des Technischen Ausschusses am 24.06.2019 wurde Herr Winfried Hippe zum Ausschussvorsitzenden und Frau Katja Keller zur stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt.

Zur ersten Sitzung des Sozialausschusses am 25.06.2019 wurden Herr Dr. Volker Siegmund zum Ausschussvorsitzenden und Herr Julian Degner zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt.

Hauptamt

Melderegisterauskünfte für Mandatsträger, Presse und Rundfunk künftig gebührenpflichtig

Mit In-Kraft-Treten der Verordnung zur Änderung der Thüringer Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Innenministerium und der Thüringer Meldeverordnung vom 23.04.2019 am 08.06.2019 werden gemäß Artikel 1, Punkt 7 – Einwohnermeldewesen – u. a. die Gebühren für Melderegisterauskünfte neu geregelt.

Punkt 7.1.1.14 regelt hierbei insbesondere die Melderegisterauskunft über Alters- oder Ehejubiläen nach § 50 Abs. 2 BMG. Hier werden künftig je Jubiläumsfall 6,00 Euro fällig.

Darüber hinaus haben sich u. a. folgende Gebühren ebenfalls geändert:

Punkt 7.1.1.3 Einfache Melderegisterauskunft (§ 44 Abs. 1 Satz 1 BMG) je Einwohner: Hier werden künftig 11,00 Euro (bisher 8,00 Euro) fällig.

Punkt 7.1.1.4 Einfache Melderegisterauskunft für gewerbliche Zwecke nach § 44 Abs. 1 Satz 2 BMG in Verbindung mit Satz 1, außer für Zwecke der Werbung und des Adresshandels je Einwohner: Hier werden künftig 13,00 Euro (bisher 8,00 Euro) fällig.

Punkt 7.1.1.5 Einfache Melderegisterauskunft für Zwecke der Werbung und des Adresshandels nach § 44 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BMG je Einwohner: Hier werden künftig 14,00 Euro (bisher 8,00 Euro) fällig.

Punkt 7.2.1 Erteilung einer Meldebescheinigung (insbesondere Aufenthaltsbescheinigung, zusätzliche Meldebestätigung) je Bescheinigung: Hier werden künftig 8,00 Euro (bisher 7,00 Euro) fällig.

Punkt 7.1.1.9 Erweiterte Melderegisterauskunft (§ 45 BMG) je Einwohner: Hier werden künftig 14,00 Euro (bisher 10,00 Euro) fällig.

Punkt 7.1.1.10 Melderegisterauskunft, deren Erteilung einen größeren Verwaltungsaufwand erfordert (insbesondere bei Rückgriff auf die nach § 13 Abs. 2 BMG gesondert aufzubewahrenden Daten) je Einwohner: Hier werden künftig 16,00 – 40,00 Euro (bisher 12,00 Euro) fällig.

Punkt 7.1.1.11 Melderegisterauskunft, für die örtliche Ermittlungen erforderlich sind je Ermittlungsfall: Hier werden künftig 30,00 – 90,00 Euro (bisher 8,00 Euro) fällig.

Für alle übrigen Änderungen wird auf die o. g. Verordnung verwiesen.

gez. H. Peters
Leiter Ordnungsamt

Das Fundbüro informiert

Auflistung der im Fundbüro abgegebenen Fundsachen im Monat Juni:

2 Schlüssel | 2 Schlüssel mit Anhänger | 1 Schlüssel
1 Mountainbike | 1 Damenfahrrad | 1 Damenuhr

Sollten Sie der Eigentümer einer dieser Gegenstände sein, können Sie diesen im Fundbüro der Stadtverwaltung Schmölln, Rathaus (Hintergebäude 1. OG), Markt 1, abholen.

Das Eigentum über die Fundsache geht nach sechs Monaten auf den Finder bzw. bei Eigentumsverzicht durch diesen auf die Stadt Schmölln über.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter Tel. 034491 76-187 zur Verfügung.

H. Gabler, Fundbüro



New York, Leipzig, Auckland oder Ho Chi Minh City ...



... jeder Kontinent, jedes Land, jede Stadt ist unterschiedlich, interessant, aufregend, liebenswert und spannend zu gleich. Mit der Ausstellung „Weltansichten“ nimmt Sie der gebürtige Schmöllner Fotograf Daniel Köhler

auf eine fotografische Reise rund um den Globus und gewährt verschiedenste Einblicke in Land, Stadt und Kultur.

Die Ausstellung findet mit freundlicher Unterstützung der SBH Hoch- und Ausbau statt. Die Ausstellungseröffnung ist am **18. Juli 2019, um 19:00 Uhr**, in der Rathausgalerie.

Der Ausstellungszeitraum: 18. Juli bis 14. September 2019 zu den Öffnungszeiten des Rathauses.

Stadtverwaltung Schmölln

(Foto: Daniel Köhler)

Feierliche Übergabe Abwasserleitungen Thomas-Müntzer-Siedlung

Vergangene Woche wurden die Abwasserleitungen und der damit verbundene Straßenneubau in der Thomas-Müntzer-Siedlung freigegeben.

Nach langem In-Aussicht-Stellen beschloss der Stadtrat im Herbst 2018 die Baumaßnahme. Geplant vom Ing.-Büro Bachmann aus Schmölln begann der Bau im Oktober 2018 durch die bauausführende Firma Heli Transport und Service GmbH Schmölln. Ab dem 28. Juni 2019 ist der Bau nun fertiggestellt.

In der Siedlung wurde ein Abwassertrennsystem mit einer Abwasserpumpstation errichtet. Sechs Häuser und mehrere Firmen können ab sofort das Schmutzwasser in das öffentliche Abwassersystem einbinden. Somit ist es auch möglich, dass die privaten Kläranlagen auf den privaten Grundstücken entfallen.

„Dies entlastet auch die Anwohner, was uns sehr wichtig war“, so Bürgermeister Schrade zu diesem Punkt. Das Regenwasser wird ab jetzt in den Klingelbach eingeleitet.



Vielen Dank an alle Anlieger, die viel Verständnis aufbringen mussten und auch an die Baufirma für die termin- und fachgerechte Ausführung!

M. Itner, Pressestelle

(Foto: M. Itner, Stadtverwaltung)

Einweihung der August-Bebel-Brücke

Seit Ende Mai rollt der Verkehr wieder über die August-Bebel-Brücke in Schmölln. Knapp ein Jahr Bauzeit trennte die Anwohner von der alten und der nun neuen Spannbetonbrücke.

Das Ing.-Büro Probst plante den Brückenbau, wobei Gesamtkosten in Höhe von 718.000 Euro entstanden. Die „Richtlinie des Freistaates Thüringen zur Förderung des Kommunalen Straßenbaus KSB“ förderte allerdings 75%, also 538.000 Euro.

BUB Beton- und Ing. Bau Böhlen GmbH setzte den Bau um. Dabei wurden auch Trinkwasserleitungen und Stromverbindungskabel neu mitverlegt.

„Ein herzlicher Dank an dieser Stelle gilt allen geduldigen Anwohnern“, kommentierte Bürgermeister Sven Schrade zur Brückeneinweihung.



Ein Jahr konnte die Brücke nicht befahren werden und Grundstücke waren an vielen Tagen nur zu Fuß erreichbar.

Die Einweihung der August-Bebel-Brücke feierten alle gemeinsam mit Mittagsverköstigung und klassischem Banddurchschnitt. Vielen Dank an Good Food Catering aus Großstöbnitz für das leckere Essen!

M. Itner, Pressestelle

(Foto: M. Itner, Stadtverwaltung)

Ehrenpreise und Ehrenplakette 2018 zum Sommerfest der Wirtschaft verliehen

Am 14. Juni 2019 fand bei strahlendem Sonnenschein das Sommerfest der Wirtschaft statt.

Bei diesem jährlichen Termin treffen Politik, Unternehmen und Vereine aufeinander, die Veranstaltung steht im Zeichen der Anerkennung und des Austausches.

So werden an diesem Tag seit einigen Jahren auch die Ehrenpreise sowie die Ehrenplakette für Verdienste um die gewerbliche Entwicklung der Stadt Schmölln verliehen. Der Stadtrat stimmte dazu zur Sitzung am 8. November 2018 ab.

Der Ehrenpreis 2019 aus dem Bereich „Sportliche Erfolge“ ging diesmal an einen sehr jungen Sportverein, erst 2012 gegründet und für Schmölln doch relativ neu. Es ist ein Sport, bei dem nicht nur Kraft und Koordination, sondern vor allem Körperbewusstsein, Rhythmus und Höhentauglichkeit im Vordergrund stehen. Richtig: es geht um unsere Cheerleader vom SV Großstöbnitz 90! Dort gibt es vier Teams auf unterschiedlichen Leveln und alle samt trainieren sehr regelmäßig.

Alle Teams haben sich mit ihrer Teilnahme an verschiedenen Meisterschaften und durch unzählige Auftritte in der Cheerleading-Szene einen Namen gemacht, der für hohen Standard gilt.

Das Senior Coed Team (14 – 27 Jahre) der Eagles Cheerleader aus Schmölln hat sich für die „International UCA All Star Championship“ 2019 in Orlando – Amerika qualifiziert.



Alexander Newald als Vereinsvorsitzender und Trainer nahm den Ehrenpreis dankend an.

Der absolute Traum eines jeden Cheerleaders! Sie brachten eine Bronzemedaille von den Weltmeisterschaften mit nach Hause. Und das, obwohl die Teilnahme zeitweise sogar in den Sternen stand, da Verletzungspech die Sportler heimgesucht hat. Dank Hilfe von Freunden konnte die Show aber letztlich doch über die Bühne gebracht werden.

Das Team teilte seine Erfahrungen mit einem WM-Tagebuch, das sie seit Beginn der Reise führten. So war es uns allen möglich, das Abenteuer

der Schmöllner Sportler tagtäglich in der Presse, auf Facebook oder per Videobeitrag auf YouTube zu verfolgen.

Vielen Dank, das ihr unsere Stadt auch auf sportlichem Niveau unterstützt und uns so auch in fernen Ländern stolz und bekannt macht!

Die zwei anderen Ehrenpreisträger für „Soziales Engagement“ und „Kultur“ waren zum Sommerfest leider verhindert. Im kommenden Amtsblatt werden wir über die Preisträger nachträglich berichten.

Die Ehrenplakette für Verdienste um die gewerbliche Entwicklung der Stadt Schmölln verlieh Wirtschaftsförderin Carmen Herbig einem Unternehmen, welches auf Grund zufälligen Aufeinandertreffens zweier Personen entstanden ist. Im März 2010 eröffneten Claudia Liebold und Manon Wildenhain im 2. Obergeschoss auf 200 m² eine kleine Praxisgemeinschaft für Ergo- und Physiotherapie in der Mittelstraße in Schmölln. Die Entwicklung der kleinen Praxisgemeinschaft kann sich sehen lassen, denn es ging Schlag auf Schlag.

Begann man anfänglich im März 2010 zu zweit mit nur einer stundenweise beschäftigten Bürokraft, so wurde bereits am Jahresende die erste Festeinstellung im Bereich der Physiotherapie vorgenommen. 2013 erfolgten die erste Erweiterung und der Ausbau der Physio im 1. Obergeschoss um weitere 100 m². Die Praxis lief gut und man merkte schnell, dass auch diese Räumlichkeiten längst nicht mehr ausreichten. Die frei gewordenen Praxisräume von Frau Dr. Teichmann kamen wie gerufen und so vergrößerte man sich erneut. Die anfänglich kleine Praxisgemeinschaft wuchs auf insgesamt 400 m², zählt elf Behandlungsräume mit 12 Angestellten im Bereich der Physiotherapie und vier Behandlungsräume mit drei Angestellten im Bereich der Ergotherapie.

Soziale Verantwortung gegenüber der Belegschaft und bestmögliche Arbeitsbedingungen sind ebenso eine Selbstverständlichkeit wie die gesellschaftlichen Verpflichtungen des Unternehmens jenseits der Praxisräume. Besondere Unterstützung widerfährt beispielsweise dem SV Schmölln durch Banden- und Buswerbung, Tagessponsoring und für die Trikots der 1. Männermannschaft. Auch der Förderverein des Roman-Herzog-Gymnasiums, die Rheuma-Liga, unsere Radrundfahrten in die Partnerstädte und die Kita „Bummi“ erfreuen sich kleinerer Spenden. Herzlichen Dank hierfür!



Wirtschaftsförderin Carmen Herbig (links) und Bürgermeister Sven Schrade verliehen eine Ehrenplakette an die Praxisgemeinschaft von Manon Wildenhain und Claudia Liebold, die durch Walli Burkhardt (rechts) vertreten wurde.

M. Itner, Pressestelle

(Fotos: M. Itner, Stadtverwaltung)

Zehn Radler auf dem Weg nach Dobele Diesmal führte die Radtour des Bürgermeisters in die lettische Partnerstadt

Knapp 700 Kilometer, etliche Höhenmeter, fünf Länder – auch in diesem Jahr ist Bürgermeister Sven Schrade gemeinsam mit einer Radler-Delegation sportlich ambitioniert mit dem Drahtesel zum jährlichen Besuch einer Partnerstadt aufgebrochen.

Sieben Tage hatten die Radler Zeit um ihr Ziel Dobele in Lettland zu erreichen. Darunter waren auch zwei weibliche Radlerinnen vertreten. Begleitet wurden sie zur Sicherheit und Transport des Gepäcks von zwei weiteren Mitstreitern mit dem Auto. Die Tour führte von Deutschland, über Polen, Russland und Litauen schließlich nach Lettland. Unterwegs gab es Pausen, um sich kulturell fortzubilden und kulinarisch zu stärken.

In Kaliningrad legten die Radler eine Mittagspause bei einem katholischen Orden ein, welcher sie über seine soziale Arbeit informierte. Die Radgruppe spendete anschließend 230,- Euro an den Orden für soziale Zwecke. Ein Geben und Nehmen, und das über kulturelle Grenzen hinaus.



In Dobele wurden die Radler herzlich empfangen.

Wie jedes Jahr stand die Tour auch wieder unter dem Ziel, Spenden für einen guten Zweck hier vor Ort in Schmölln zu sammeln. „Dieses Jahr möchten wir der Staatlichen Regelschule – Am Eichberg – einen Klassensatz Tablets sponsern, denn die Digitalisierung geht schneller bei uns“, so die Motivation von Bürgermeister Schrade.

Vom Spendenziel 7.000 Euro sind zum Start der Tour bereits um die 4.500 Euro eingegangen. Wir danken an dieser Stelle allen Spendern und Sponsoren ganz herzlich! Auch die Sparkasse, die VR-Bank und die PWS haben sich mit beachtlichen Summen beteiligt. ▶



Als Gastgeschenk pflanzten die beiden Städte gemeinsam einen Baum. Dieser spielt nicht nur die immer wichtiger werdende Nachhaltigkeit an, sondern dient auch als Symbol stetig wachsenden Austausches.

Angekommen in Dobeles erwartete die Delegation ein breites Rahmenprogramm. Neben Treffen und Austausch mit Gemeinderat und Verwaltung standen auch Stadtrundgänge und gemeinsames Essen auf der Agenda. Unter anderem besichtigte die Delegation aus Schmölln die Mühle Dobeles dzirnavnieks- der größte Betrieb in der Stadt. Dort wird nicht nur Getreide gemahlen. Ein Teil geht sofort in die Pastaproduktion (Spaghetti). Alles läuft automatisch bis hin zum

Verpacken. Die Mühle liefert außerdem einen Großteil der Wärme an die Stadt Dobeles und wird zudem von einem Deutschen geführt.

Der Besuch der lettischen Partnerstadt festigte nicht nur die partnerschaftlichen Beziehungen der beiden Städte untereinander. Die Teilnehmer diskutierten auch über Projektvorhaben und tauschten sich über weitere kommunalpolitische Themen aus. Ein Mehrwert für alle teilnehmenden Parteien!

M. Itner, Pressestelle

(Fotos: privat)

Stadt Schmölln verkauft Gebäude

Die Stadt Schmölln als Eigentümerin verkauft in Schmölln folgende Gebäude:

04626 Schmölln, OT Großstöbnitz, Papiermühlenweg 23 a

Gemarkung Großstöbnitz
 Flur Flur 1
 Flurstück 159/7
 Größe 2.173,00 m²,
 bebaut



04626 Schmölln, Friedrich-Naumann-Straße 4

Gemarkung Schmölln
 Flur Flur 23
 Flurstück 747/5
 Größe 350,00 m²,
 bebaut



04626 Schmölln, Sprottenweg 58/59

Gemarkung Zschnernitzsch
 Flur Flur 1
 Flurstück 18
 Größe 770,00 m²,
 bebaut



Interessenten melden sich bitte beim Leiter des Bauamtes, Herrn Erler, unter der Tel.: 034491 76-160 oder per E-Mail: leitung-bauamt@schmoelln.de. Die Stadt ist nicht verpflichtet an einen bestimmten Bieter zu veräußern.

R. Erler, Leiter Bauamt

(Fotos: M. Itner, Stadtverwaltung)

Die Ersthelfer vom „Kastanienhof“

Traditionell, wie in jedem Jahr, fand auch in diesem Jahr wieder für alle Kinder der Schulanfängergruppen ein Erste-Hilfe-Lehrgang statt.

An zwei Tagen im April versammelten sich alle Kinder und Erzieher der Gruppen sechs und sieben pünktlich um 07:30 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück mit Denis Legler vom ASB Schmölln. Wir lernten uns alle in gemütlicher Runde erst einmal kennen. Nach dem Frühstück erklärte Denis Legler den Kindern, warum er sie eigentlich im Kindergarten besucht, was er ihnen alles erklären und zeigen will und vor allem, warum es so wichtig ist Erste Hilfe zu leisten. Die Kinder hörten sehr aufmerksam und gespannt seinen Ausführungen zu.

Mit großer Begeisterung arbeiteten alle Kinder im praktischen Teil mit. Sie erlernten wie man sich im Notfall verhält und was man alles tun muss, wenn ein Mensch in Gefahr ist.

Sie erlernten wie man einen Menschen in die stabile Seitenlage legt, wie und wo man Hilfe holt, wie Herzdruckmassage und Mund-zu-Mund-Beatmung funktionieren. Sie durften sich gegenseitig in die stabile Seitenlage legen. An einer dafür vorgesehenen Puppe übte jedes einzelne Kind 30 Mal die Herzdruckmassage und zweimal die Mund zu Mund Beatmung.

Nach einer kleinen Obst- und Getränkepause und einem kurzen Aufenthalt im Freien zeigte Denis Legler den Kindern den Umgang mit einem Defibrillator und erklärte ihnen, wann dieser zum Einsatz kommt. Es war für alle Kinder sehr interessant.



Zum Abschluss bekam jedes Kind noch ein Verbandspäckchen mit Pflaster, Kompressen und Binden. Denis zeigte den Kindern, wie man einen Verband zum Beispiel am Kopf oder Arm richtig anlegt und die Kinder durften sich dann gegenseitig verbinden, was allen ganz viel Freude bereitet hat.

Wir möchten uns ganz sehr bei Denis Legler für diesen Erste Hilfe Lehrgang bedanken und sind stolz, dass wir jetzt alle Ersthelfer sind.

Die Kinder und Erzieher der Gruppen 6 und 7 aus der Kita „Kastanienhof“ Schmölln

(Fotos: Kita)

„the BASE“ Offene Kinder- und Jugendarbeit

Finkenweg 11 | 04626 Schmölln | Tel.: 034491 76-240
E-Mail: base@schmoelln.de | Facebook: the BASE Schmölln

Sommerferien 2019

Ferien für Anfänger 08.07. bis 12.07.

- + Montag (08.07.) +++
11:00 Uhr Foodies – Wassereis
15:00 Uhr Badespaß
- + Dienstag (09.07.) +++
11:00 Uhr Der Kampf um die Nudel (Spaghetti-Wettessen)
15:00 Uhr Federballturnier
- + Mittwoch (10.07.) +++ 09:00 – 18:30 Uhr
Tierpark Gera | Kostenpunkt: 10,00 Euro
- + Donnerstag (11.07.) +++
11:00 Uhr Foodies – Smoothie bzw. Milchshakes
15:00 Uhr Kreativwerkstatt | Basteln extrem
- + Freitag (12.07.) +++
11:00 Uhr Streichetag
15:00 Uhr Bingo

+ Ab in den Sommer + 15.07. bis 19.07.

- + Montag (15.07.) +++
11:00 Uhr Foodies – Karamell-Cookies
15:00 Uhr Hängematten-Ausdauerprüfung
- + Dienstag (16.07.) +++
11:00 Uhr Indi-Dienstag
15:00 Uhr Tischtennisturnier
- + Mittwoch (17.07.) +++
15:00 Uhr Wasserbombenschlacht + Wasserpistolen
- + Donnerstag (18.07.) +++
13:00 Uhr Girlsday & Boysday | Kostenpunkt: 4,00 Euro
- + Freitag (19.7.) +++
13:00 Uhr Badespaß

+ Nasse Woche + 22.07. bis 26.07.

- + Montag (22.07.) +++
11:00 Uhr Foodies – EisSpezial
15:00 Uhr Wasserschlacht
- + Dienstag (23.07.) +++
11:00 Uhr Foodies – Blitzpizza
15:00 Uhr Seifenblasenturnier | Bist du der/die Größte?
- + Mittwoch (24.07.) +++ 09:00 – 19:00 Uhr
Belantis | Kostenpunkt: 24,00 Euro
- + Donnerstag (25.07.) +++
11:00 Uhr Foodies – Jeder hat eine an der Waffel
15:00 Uhr Kreativwerkstatt | Batiken
- + Freitag (26.07.) +++
13:00 Uhr Poolparty & Cocktails

+ Wild & Draußen + 29.07. bis 02.08.

- + Montag (29.07.) +++
11:00 Uhr Kreativwerkstatt | GartenDeko
15:00 Uhr Bombendrohung (Aktionsspiel)
- + Dienstag (30.07.) +++
11:00 Uhr Foodies – frisches Brot & Kräuterbutter
15:00 Uhr Fahrzeugrallye
- + Mittwoch (31.07.) +++
11:00 Uhr Slacklines
15:00 Uhr Badespaß

- + Donnerstag (01.08.) +++
13:00 Uhr Kletterhallen-Nacht mit gemütlichem Grillen
Kostenpunkt: 4,00 Euro
- + Freitag (02.08.) +++
13:00 Uhr Badespaß

+ Kunterbunte Woche + 05.08. bis 09.08.

- + Montag (05.08.) +++
11:00 Uhr Kreativwerkstatt | Reifentiere
15:00 Uhr 7-Sekunden-Challenge
- + Dienstag (06.08.) +++
11:00 Uhr Foodies – Burger basteln
15:00 Uhr Wikingerschach-Turnier
- + Mittwoch (07.08.) +++ 08:00 – 18:30 Uhr
Imaginata in Jena | Kostenpunkt: 15,00 Euro
- + Donnerstag (08.08.) +++
11:00 Uhr Fliegenklatschen-Derby
15:00 Uhr Kreativwerkstatt | Upcycling
- + Freitag (09.08.) +++
13:00 Uhr Badespaß
15:00 Uhr Foodies – Götterspeise-Wettessen

Das Beste kommt zum Schluss 12.08. bis 16.08.

- + Montag (12.08.) +++
13:00 Uhr Graffiti-Workshop
- + Dienstag (13.08.) +++
11:00 Uhr Foodies – HaselnussCookieDay
15:00 Uhr Fußballturnier
- + Mittwoch (14.08.) +++
13:00 Uhr Graffiti-Workshop
- + Donnerstag (15.08.) +++
13:00 Uhr Base Camp | Kostenpunkt: 4,00 Euro
Feuerfünkchen & Stockbrot
Nachts in Palermo
- + Freitag (16.08.) +++
08:00 Uhr Frühstück & Aufräumen

Ab 15:00 Uhr ist das Haus zu.

Basecamp + Kletterhallennacht+

+ Boysday & Girlsday+

Kostenpunkt: 4,00 Euro

Bitte mitbringen: Schlafsack, Isomatte, Kissen,
Kuschelvieh, Waschzeug (Zahnbürste!), was zum Naschen,
Wechselsachen, Schlafsachen & gute Laune!
PS: BaseCamp/BoysDay, Zelt & Taschenlampe



Offene Kinder- und Jugendarbeit

Montag – Mittwoch 11:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag 11:00 bis 17:00 Uhr
Freitag 11:00 bis 19:00 Uhr

++ Anmeldung im Haus!

++ Ausnahme bei Ausflügen und Sonderaktionen!

++ Änderungen vorbehalten!

Erinnerung an den Steuertermin 15. August 2019

Die Stadtkasse Schmölln erinnert an die Zahlung der Grundsteuer, der Vergnügungssteuer und der Gewerbesteuvorauszahlung **zum 15. August 2019**.

Bei Ihrer Überweisung geben Sie unbedingt das Kassenzeichen lt. aktuellem Steuerbescheid an. Die bekannten Bankverbindungen der Stadt Schmölln finden Sie auf dem aktuellen Steuerbescheid.

Sollten die offenen Forderungen nicht bis zum Fälligkeitstermin auf dem Konto der Stadt Schmölln eingegangen sein, wird das Mahnverfahren eröffnet. Dabei müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge nach ThürVwZVGKostO und Abgabenordnung (AO) § 240 erhoben werden.

Bei erteilter Einzugsermächtigung bzw. SEPA-Lastschriftmandat wird die Steuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Stadtkasse, Stadtverwaltung Schmölln

Veranstaltungsübersicht

18.07.2019 | 19:00 Uhr | **Ausstellungseröffnung Daniel Köhler - Weltansichten (Fotografien)** | Galerie im Rathaus | Stadtverwaltung Schmölln

bis 13.09.2019 | Öffnungszeiten des Rathauses | **Ausstellung Daniel Köhler - Weltansichten (Fotografien)** | Galerie im Rathaus | Stadtverwaltung Schmölln

20.07.2019 | 10:00 – 19:00 Uhr | **Kegeltturnier zum 3. Vereinsfest und 65 Jahre KSC Turbine Schmölln** | Kegelbahn Crimmitzschauer Straße 51a | KSC Turbine Schmölln

21.07.2019 | 13:30 – 17:30 Uhr | Hoföffnung, 14:30 Uhr **Artistikshow der Ferienkinder** | Nitzschkaer Str. 7, Kummer | Probsthof Kummer

26.07.2019 | 14:00 - 18:00 Uhr | Hoföffnung, 15:00 Uhr **Tier-show** | Nitzschkaer Str. 7, Kummer | Probsthof Kummer

04.08.2019 | 13:30 – 18:30 Uhr | Hoföffnung, 14:30 Uhr **Artistikshow der Ferienkinder** | Nitzschkaer Str. 7, Kummer | Probsthof Kummer

07.08.2019 | 11:00 – 15:00 Uhr | Hoföffnung, 13:00 Uhr **Tier-show** | Nitzschkaer Str. 7, Kummer | Probsthof Kummer

10.08.2019 | 16:00 Uhr | **Altenburger Musikfestival - 1. Altenburger Akkordeonorchester 1952 e. V.** | Altenburger Musikfestival | Kirchgemeinde Schmölln

10.08.2019 | 18:00 Uhr | **Open Air** | Hauptfestplatz Pfefferberg | Gebietsvorstand Prost e. V.

14.08.2019 | 10:00 – 14:00 Uhr | Hoföffnung, 10:30 Uhr **Tiershow** | Nitzschkaer Str. 7, Kummer | Probsthof Kummer

22.08. – 25.08.2019 | **Zirkus Bravo** | Festplatz am Brauereiteich | Zirkus Bravo

31.08.2019 | 10:00 – 16:00 Uhr | **„Tag der offenen Tür“** | Tierheim Schmölln, Sommeritzer Straße | Tierschutzverein Schmölln Osterland e. V.

31.08.2019 | **Kinder- und Dorffest** | Feuerwehrverein Sommeritz

Veranstaltungen / Vereinsnachrichten

Kinderfest



Die Elterninitiative Spielplatz Lohsen lädt ein zur Eröffnung des ersten neuen Spielgerätes **am 20. Juli 2019, von 14:00 bis 17:00 Uhr**, auf den Spielplatz in den Lohsen.

**Spielplatz Lohsen
Erfolg hat 3 Buchstaben: Tun!**



Begegnungsstätte

„Am Kiesberg 13“ (Heimstätte)

ein gemeinsames Projekt von Caritas, Diakonie, Stadt Schmölln und Wohnungsverwaltung

Dienstag, 20.08.2019, 14:00 -17:00 Uhr

Leben nach der Flucht – zwischen Willkommenskultur und Abschottung

Referentin: Sabine Blumenthal, Flüchtlingsrat Thüringen e.V.

Anmeldung bis zum 14.08.2019 in der Begegnungsstätte oder per E-Mail unter c.kirtzel@caritas-ostthueringen.de

Jeden Dienstag, 14:00 – 16:00 Uhr

Das Begegnungscafé hat geöffnet!

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)

Volker Liebelt, Diplom-Sozialarbeiter (FH), M. A. Soziale Arbeit (nach Vereinbarung)

Claudia Kirtzel,

Sozialarbeiterin Caritasverband für Ostthüringen e. V.

Tel.: 0365 712930210, c.kirtzel@caritas-ostthueringen.de

Wasser- und Bodenanalysen

Die **Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie**, ein eingetragener Naturschutzverein, bietet auf ihren Beratungsveranstaltungen den Bürgern die Möglichkeit, sich zu Fragen der Wasser- und Bodenqualität, der Wasseraufbereitung und einer optimalen Bodendüngung zu informieren.

Am Dienstag, dem 27. August 2019 bietet die AfU e. V. die Möglichkeit in der Zeit **von 11:00 bis 12:00 Uhr in Schmölln, in der Volkshochschule, K.-Liebknecht Straße 2 – 4**, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Bruchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Termin: **Samstag, 27. Juli 2019**
 Dauer: 08:00 – 16:00 Uhr
 Lehrgangsort: Lehrrettungswache Schmölln
 Am Kemnitzgrund 26
 Gebühr: 25,- Euro
 Teilnehmer: Führerscheinbewerber der Klassen
 A, A1, AM, B, BE, L und T
 Anmeldung: Hausnotruf und Servicezentrale
 der Johanniter (24 h) Tel. 03447 502592
 E-Mail: baerbel.kleinloth@johanniter.de



Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Kultevent auf dem Schmöllner Pfefferberg

Wo ist die Musik super und wo trifft man eine Menge netter Leute? Na klar, bei der Open-Air-Disco auf dem Pfefferberg in Schmölln. Inzwischen ist die Party des Gebietsvorstandes Prost Schmölln e. V. eine Kultveranstaltung, gibt es sie schließlich schon seit mehr als einem viertel Jahrhundert. Am **Samstag, 10. August 2019** (Einlass ab 19:00 Uhr) ist es wieder soweit.

Wie immer am 2. Samstag im August wird auf dem Hauptfestplatz des Schmöllner Pfefferbergs Musik vom Feinsten aufgelegt. Das garantiert die Soundland-Diskotheek mit DJ Olli.

Außerdem brennt der Grill und es sind allerlei kühle Getränke bereitgestellt. Bis 20:20 Uhr ist im Eintrittspreis von 5,00 Euro pro Gast ein Freigetränk (außer Cocktails) inklusive.

Der Verein

Wir helfen, hier und jetzt



Lehrgang in Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Datum: **Samstag, 10. August 2019**
 Dauer: 08:00 – 15:30 Uhr
 Lehrgangsort: ASB-Geschäftsstelle in Schmölln
 Friedrich-Naumann-Straße 4
 Teilnehmer: Fahrschüler und interessierte Personen,
 die ihre Kenntnisse auffrischen möchten
 Anmeldung: Tel.: 034491 22506
 E-Mail: ASB-Schmoelln@t-online.de

Sonja Reichardt, Geschäftsführerin

Beratungsdienste Diakonie



BLEIB dran (Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten)
 Fr.-Naumann-Str. 4, Tel: 0176 57805609
 Dienstag, 10:00 – 12:00 Uhr

Schuldner- und Insolvenzberatung

VHS Schmölln, K.-Liebknecht-Str. 22, Tel. 03447 511330
 montags nach Terminabsprache

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung Arbeitslosengeld-2-Beratung - Tel. 03447 8958020 nach Absprache

Suchtberatung - Robert-Koch-Str. 95 (Raum: S 3.2.135; im Klinikum), Telefon: 03447 313448

Montag 09:00 – 11:00 Uhr und nach Absprache

Psychosoziale Beratung

- Robert-Koch-Str. 95 (Raum: S 3.2.135; im Klinikum), Telefon: 03447 514214
 jeden 1. und 3. Mittwoch von 15:00 – 17:00 Uhr

theBASE - Aufsuchende Jugendsozialarbeit - Finkenweg 11,
 Tel.: 0175 6202682, E-Mail: reimann@magdalenenstift.de
 Beratungszeit: Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr

Gemeinsam für ein gesundes Schmölln

Längst gibt es auch in unserer Stadt, die ja auch seit Jahresbeginn durch die Gebietsreform viel größer geworden ist, so viele Menschen, die ein bewusstes Leben führen: im Umgang mit Gesundheit, Gemeinsamkeit und Menschlichkeit, mit Umweltschutz und Umweltheilung.

Und es gibt auch in und um Schmölln viele Angebote und Initiativen von Naturheilkunde, Naturfriseur, Ayurveda, Yoga, Ernährungsberatung und auch alle möglichen Herstellungsweisen von Produkten, die Nachhaltigkeit berücksichtigen und den Menschen in den Mittelpunkt stellen.

Um die vielfältigen Angebote zusammenbringen können, möchten wir gern in Dialog treten. Durch Vernetzung und gemeinsame Aktivitäten wollen wir mehr Menschen, auch unsere Kinder und Jugendlichen, erreichen.

Jeder ist willkommen mit Inspiration und Freude mitzuwirken. Wir wollen uns kennen lernen und gemeinsame Vorhaben entwickeln.

Bei Interesse an der Gestaltung einer Zusammenarbeit kommen Sie doch **am 30. Juli 2019, 19:00 Uhr, in das Hotel „Reussischer Hof“** um über Möglichkeiten des Miteinander zu reden.

Bei Rückfragen melden Sie sich gern bei Simone Martin (0172 3621979) oder Angela Kiesewetter-Lorenz (0173 2643689).

Angela Kiesewetter-Lorenz



EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE SCHMÖLLN
 PRÄSENTIERT

DIE ERSTEN SCHMÖLLNER

LEGO®-TAGE

für Kinder im Alter von 8 - 12 Jahren
 vom 08.08.19 bis 10.08.19 in der
 Karl-Liebknecht Str. 12 in 04626 Schmölln

TÄGLICH VON

13:30 Uhr - 17:30 Uhr
 inkl. Imbiss u.
 Kuchenpause

SONNTAG, 11.08.19

10:00 Uhr Enthüllung der Stadt
 und
 Familiengottesdienst mit
 anschließendem Mittagessen

ANMELDUNG

bis 31.07.2019
 unter 034491-582550 oder
 bei Astrids Bastelecke

WIR FREUEN UNS AUF EURE ANMELDUNG!
 UNKOSTENBEITRAG: 10 €

Bild: pixabay Gestaltung: Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schmölln



1. Altenburger Akkordeonorchester 1952 e. V. in der Kirche St. Nicolai Schmölln

Der 1. Altenburger Akkordeonorchester 1952 e. V. gastiert **am 10. August 2019, um 15:00 Uhr**, in der Kirche St. Nicolai Schmölln im Rahmen des Altenburger Musikfestivals.



Das Repertoire erstreckt sich von klassischer über Unterhaltungsmusik bis zu Originalkompositionen für Akkordeonorchester. Das Orchester spielt zu festlichen Anlässen, sowie auf Stadt-, Dorf- und Vereinsfesten. Höhepunkte sind die stets ausverkauften Konzerte in der Altenburger Bräuerkirche und beim Altenburger Musikfestival. Konzertreisen führte das Orchester unter anderem in die Altenburger Partnerstädte Offenburg und Olten (Schweiz).

Zu einem festen Bestandteil haben sich auch die Konzerte Thüringer Akkordeonorchester entwickelt. Anfangs präsentierten sich die Orchester aus Jena, Erfurt und Altenburg einzeln und fanden sich nur zum Abschluss des Konzertes zum gemeinsamen Musizieren zusammen. Seit 2001 bilden die drei Thüringer Orchester in regelmäßigen Abständen einen ca. 50-köpfigen Klangkörper und begeistern mit einem unverwechselbaren Klang das Publikum.

Das Altenburger Akkordeonorchester ist Preisträger vieler musikalischer Wettbewerbe.

Eintrittskarten 15,00 Euro (ermäßigt 12,50 Euro) in den bekannten Vorverkaufsstellen (keine Ermäßigung an der Abendkasse).

Foto: Altenburger Akkordeonorchester

6. Schmöllner Duathlon am 23. August 2019

Bereits zum sechsten Mal laden wir gemeinsam mit dem LSV Schmölln alle Sportbegeisterten zum Schmöllner Duathlon, einem Ausdauer mehrkampf in den Einzeldisziplinen Schwimmen und Laufen herzlich ein.

Die Strecken werden in drei Schwierigkeitsstufen angeboten. Geschwommen wird im Freibad Tatami, die Laufstrecke verläuft zwischen Tatami und Burkensdorf.

Wir haben uns in diesem Jahr für eine elektronische Zeitmessung mittels Transponder entschieden, dadurch ist eine höhere Anzahl an Startplätzen verfügbar. Im Zieleinlauf erhält jeder Teilnehmer eine Finisher-Medaille.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 200 begrenzt. Für die Anmeldung gilt: Je früher die Anmeldung vorliegt, desto größer ist die Chance auf einen Startplatz. Die Anmeldung ist erst nach Eingang des Startgeldes gültig. Eine Rückerstattung der Startgelder bei Nichtantritt erfolgt nicht.

Meldeschluss ist der 14. August 2019 oder bei Erreichen des Teilnehmerlimits. Als Meldebestätigung gilt die Teilnehmerliste auf unserer Homepage. Nachmeldungen sind am Wettkampftag nur möglich, sofern die maximale Teilnehmerzahl noch nicht erreicht ist.

Danny Pippig, Schwimmverein Seeteufel e. V.

Spendenaktion „Roster fürs Tierheim“, nun schon zum 5. Mal

Dieser Tage begrüßten die Mitarbeiter und die von uns betreuten Tiere überraschenden Besuch im Tierheim Schmölln: Der Unternehmer Kai-Uwe Lenz und sein Gattin überbrachten eine großzügige finanzielle Spende an den Tierschutzverein Schmölln Osterland e. V.!

Wie schon so oft, hatte sich Herr Lenz zusammen mit seinen Partnern, der Fleischerei Maik Winkler aus Gößnitz, der Brauerei Weimar-Ehringsdorf GmbH, der Bäckerei Reichard aus Löbichau, der ad hoc marketing network und vielen Freunden etwas einfallen lassen, um den organisierten Tierschutz wirkungsvoll zu unterstützen. Die Aktion „Rostern fürs Tierheim“ am 1. Juni 2019 erzielte eine außergewöhnlich hohe Geldsumme, die vollständig in die Verbesserung der art- und tierschutzgerechten Betreuung der Heimtiere fließt.

Die Hilfe kam gerade recht. Ein paar Tage zuvor verursachte ein schweres Gewitter hohen Schaden an der Überdachung des Katzenwelpen-Auslaufes im Tierheim. Nun können wir dank dieser großzügigen Spende zügig an die Erneuerung des Daches heran gehen.



Herr Lenz bei der Spendenübergabe
an unsere Schatzmeisterin Frau Kratzsch (links)

Es ist ein Bedürfnis, uns, auch im Namen der uns anvertrauten Tiere, bei Herrn Lenz, seinen Partnern und Helfern herzlich zu bedanken. So ein Handeln ist nicht selbstverständlich und durchaus nachahmenswert. Mit Augenzwinkern: Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Besuch der Familie Lenz im Schmöllner Tierheim in der Sommeritzer Straße!

H. Gleitsmann, Vorsitzender

Einladung zum „Tag der offenen Tür“ im Tierheim Schmölln

Der Tierschutzverein Schmölln Osterland e. V. lädt **am Samstag, dem 31. August 2019**, zum „Tag der offenen Tür“ in sein vereinseigenes Tierheim in der Sommeritzer Straße ein. Von 10:00 bis 16:00 Uhr können sich interessierte Tierfreundinnen und Tierfreunde vor Ort umschaun und sich über unsere Tierschutzarbeit und aktuelle Projekte informieren und natürlich die Tierheimbewohner besuchen.

Die Gäste erwartet traditionell eine Tombola, bei der jedes Los gewinnt, der beliebte Kuchenstand mit hausgebackenen Leckereien, Deftiges vom Holzkohlegrill, Kaffee und kühle Getränke. Der Verein „Igel-Hilfe Altenburg“ wird wieder mit einem Info- und Verkaufsstand vertreten sein. Für die jüngsten Besucher gibt es einen Jugendenterschutzstand mit verschiedenen Quiz- und Malaktionen. Für musikalische Unterhaltung sorgt von 12:00 bis 15:00 Uhr die Schmöllner Liveband „Milk & Honey“.

Also: Termin vormerken und reinschauen! Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Katzenwelpen suchen ein neues Zuhause

Zurzeit wohnen im Schmöllner Tierheim mehrere Katzenwelpen, die alle in den nächsten Tagen bzw. Wochen in ein neues, eigenes Zuhause bei liebevollen Tierfreunden umziehen möchten.

Die kleinen Samtpfötchen sind zwischen 8 und 12 Wochen alt und in verschiedenen Farbschlägen vertreten. Sie sind der Nachwuchs freilebender nicht kastrierter Katzen, meist in ländlicher Gegend, die keinem Besitzer zugeordnet werden können. Im Rahmen zahlreicher Kastrationsaktionen konnten die Elterntiere unfruchtbar gemacht werden. Die scheuen Tiere werden vor Ort von verantwortungsvollen Tierfreunden versorgt. Die Jungtiere haben ohne Hilfe kaum Überlebenschancen und werden nun im Tierheim betreut und in gute Hände vermittelt.

Damit die Population freilebender Katzen keinen Zulauf erhält, appellieren wir immer wieder an alle privaten Katzenbesitzer, ihre Katzen, die Zugang zum Freien haben, kastrieren zu lassen. Nur so kann das Leid der so genannten Straßenkatzen eingedämmt werden!



Informationen zum Thema und den Katzenwelpen im Tierheim erhalten Sie während unserer Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 10:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr) unter Tel: 034491 23909 oder persönlich vor Ort.

Neben den Katzenbabys warten natürlich auch all die anderen Tierheimbewohner auf ihre „neuen Menschen“. Schauen Sie doch auch mal auf unsere Homepage: www.tierheimschmoelln.de!

Tierschutzverein Schmölln Osterland e. V. (Foto: Tierheim)

Sommerfest für Jung und Alt – ein Fest der Begegnungen

Bereits zum dritten Mal lud auch in diesem Jahr die Begegnungsstätte Caritas Ostthüringen in die Heimstätte. Es war ein heißer, sommerlicher Tag mit viel Sonne und kaum einem Lüftchen. Weil es so warm war, wurden Kuchenbasar und Bastelecke in den kühlen Innenräumen der Caritas aufgebaut.

Doch trotz der Wärme fanden sich wieder zahlreiche Familien aus der Heimstätte und aus ganz Schmölln zusammen, um miteinander den Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre zu verbringen.

Neu in diesem Jahr war das kreative Stegreiftheater „Das Viertellandfest“. Ein Theater, welches vor allem durch die anwesenden Kinder gespielt wurde und bei dem es weder einen festen Text noch eine vorher durchgeplante Handlung gab. Die Kinder, gekennzeichnet durch verschiedenfarbige Bänder und Punkte, verkörperten jeweils eines der vier Länder im Viertelland: blau, rot, gelb und grün.

In diesem Land machte jede Farbe ihres, Kontakt und Austausch zu den jeweils anderen war strikt untersagt. Dies kontrollierten auch die Polizisten im Viertelland, die täglich an den Grenzen patrouillierten. Doch dann gab es den kleinen Jungen Erbs, der nicht so richtig zu seinem Land gehören wollte. In ihm schlug sein Herz auch für die anderen Farben rot, gelb und blau.

Und irgendwann wuchs auf einmal eine gelbe Rose im grünen Land und Schritt für Schritt schlich sich eine Unruhe in allen farbigen Ländern ein...



... Am Ende schlossen sich dann alle vier Länder zusammen und überwandern alle Barrieren zwischen ihnen. Von nun an gab es keine einzelnen Farben mehr, die Welt war bunt.

Nach einer Geschichte von Gina Ruck-Pauquet erlebten die Zuschauer nicht nur ein unterhaltsames Schauspiel, sondern wurden auch zum Nachdenken angeregt. Denn alle Menschen sind gleich, egal welcher Nationalität oder Religion sie angehören.

Neben diesem eröffnenden Theaterstück bot sich den Gästen wieder vielerlei an Angeboten, denn die Organisatoren waren wieder sehr fleißig. Die Jugendsozialarbeiter vom Freizeitzentrum theBase standen für Gespräche und kleine Bastelaktionen zur Verfügung. Auf der Wiese hinter der Begegnungsstätte gab es viele Spielmöglichkeiten für die kleinen Besucher, hübsch dekorierte Sitzgelegenheiten für die Großen luden zu Gesprächen und Austausch ein.

Die beliebteste Attraktion für die Kinder schien aber die Traktorfahrt mit dem Kinderexpress von Udo Friedrich aus Meerane zu sein. Schon im vergangenen Jahr war diese sehr gefragt und durfte natürlich dieses Mal auch nicht fehlen.



Das Sommerfest der Caritas – jedes Jahr ein Besuch wert!

Seit über vier Jahren ist die Caritas Begegnungsstätte am Kiesberg 13 Anlaufstelle für Ratsuchende, sie lädt zum Erzählcafé ein und ebenso zu Veranstaltungen. Ob Vorträge, Reiseberichte oder Ausflüge, das Angebot ist breit gefächert.

M. Itner, Pressestelle

(Fotos: M. Itner, Stadtverwaltung)

Indu-Sol GmbH wächst weiter

Das Unternehmen hat ein neues Büro- und Technologiegebäude mit 55 zusätzlichen Arbeitsplätzen eingeweiht.

Nach dem Motto „Alles Gute kommt von oben“ verkündete gleich zu Beginn der Einweihungsfeier des neuen Gebäudeteils ein Flugzeug mit Hilfe eines Spruchbandes die frohe Botschaft: „Indu-Sol wächst weiter“.

Das Schmöllner Technologie-Unternehmen wurde vor siebzehneinhalb Jahren in Gera gegründet und versteht sich auf die Planung, Ab- und Inbetriebnahme sowie der Wartung von industriellen Netzwerken. Begannen die heutigen Geschäftsführer Karl-Heinz Richter und René Heidl einst ihre Mission noch zu zweit, wissen sie heute eine 135 Mitarbeiter starke Truppe hinter sich. Das Unternehmen ist mittlerweile zu einem Global Player mit Partnerfirmen in knapp 30 Nationen herangewachsen.



Symbolische Eröffnung: Die Indu-Sol Gründer und heutigen Geschäftsführer Karl-Heinz Richter (links, mit Frau Marion) und René Heidl (rechts, mit Frau Yvonne) durchschneiden das Eröffnungsband und geben den Erweiterungsbau damit symbolisch frei.

Höchste Zeit also, dem Wachstum im wahrsten Sinne des Wortes Raum zu geben und die Basis für eine Fortführung des Aufwärtstrends zu legen. Dazu konnte nun, fast auf den Tag genau zwei Jahre nach der Grundsteinlegung, am 27. Juni 2019 ein neues Büro- und Technologiegebäude eingeweiht werden. Es erweitert das Bestandsgebäude um 848 m² Büro- und Veranstaltungsfläche, auf denen sich unter anderem 55 Arbeitsplätze verteilen. Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf etwa drei Millionen Euro.

Karl-Heinz Richter, Geschäftsführer Marketing & Vertrieb bei Indu-Sol, verglich die Einweihungsfeier mit der Geburtsstunde eines Kindes und hob die Bedeutung der Betreuer in der „Schwangerschaftsphase“ hervor – gemeint waren einerseits die beteiligten Baugewerke und andererseits die finanziellen Unterstützer des Projekts. Außerdem richtete er seinen Dank für das bisher Erreichte an die Belegschaft, verbunden mit dem Appell, sich nicht darauf auszuruhen: „Wir müssen täglich etwas dafür tun, dass wir wachsen.“

Dazu gehört es bei Indu-Sol traditionell, den Arbeitskräftenachwuchs im eigenen Haus auszubilden. Den Jugendlichen und jungen Erwachsenen bietet Indu-Sol jede Menge spannende Aufgaben und Projekte sowie einige interessante Einblicke hinter die Kulissen namhafter Industrie-Unternehmen; etwa aus den Bereichen Automobil, Papier, Stahl, Logistik oder Lebensmittel. Das Angebot dafür reicht vom eintägigen Schnupperkurs über Praktika bis hin zur Ausbildung als Elektroniker/in für Automatisierungstechnik. Aber auch „fertige“ Arbeitskräfte sind bei Indu-Sol gern gesehen. Nicht das Alter ist das Kriterium, sondern die fachliche Kompetenz.



Technik zum Anfassen: Junge Leute lernen bei Indu-Sol praxisorientiert den Umgang mit der Technik.

Die Basis für weiteres Wachstum wäre damit gelegt.

Christian Wiesel, Marketing, Indu-Sol GmbH

(Fotos: Indu-Sol GmbH)

www.indu-sol.com

Schülerfreiwilligentag, ist

...eine landesweite Aktion von Schulen mit oberen Klassenstufen, welche regionalen und kommunalen Einrichtungen, gefördert durch den Freistaat Thüringen, ihre Hilfe und Unterstützung anbieten. So werden durch die Schüler verschiedene Aufräumungs- und Verschönerungsarbeiten an den Objekten meist in Form von Anstreicherarbeiten, aber auch Betreuung in Tierheimen, etc. erledigt.

Ein beiderseitiger Gewinn – einerseits werden Jugendliche langsam mit dem späteren Arbeitsleben vertraut gemacht, andererseits können Maßnahmen realisiert werden, welche sonst mangels Geld und Arbeitskraft schlichtweg liegen bleiben. **Auch wird dabei die Achtung und Wertschätzung der Arbeit verbessert.**



Wir als Heimat- und Verschönerungsverein Schmölln e. V. konnten uns am 6. Juni 2019 über das Engagement der Regelschule „Am Eichberg“ und des „Roman-Herzog“-Gymnasiums mit insgesamt 66 Schülern freuen. So war es möglich, mehrere Schutzgeländer an Regenrückhaltebecken und Bachläufen, Ruhebänke in städtischen Anlagen und Teile der Einfriedung der KiTa „Bummi“ zu streichen.

Unserem Anliegen der Verschönerung wurde vollends Rechnung getragen und unsere Schmöllner Bürger dürften sich bestimmt auch darüber freuen.

Wir bedanken uns, auch im Namen der Stadtverwaltung, bei allen Betreuern dieser Aktion, aber besonders bei den Schülern und den beiden Schulleitungen. Gern verleihen wir der Hoffnung Ausdruck, auch im nächsten Jahr gemeinsam Hand anzulegen.

Hans-Jürgen Krause, Vorsitzender HVV (Foto: Sonja Krause)

Es klappert die Mühle am rauschenden Bach ...

... das ist schon seit langer Zeit nicht mehr der Fall in „Köhlers Mühle“ in Schloßbig. Doch zählt sie im großen Umkreis mit zu den am besten erhaltenen, ihrer Art. Seit 1985 der Mühlenbetrieb, damals schon elektrisch, eingestellt wurde, ist ihr gesamtes technisches Innenleben noch komplett vorhanden. Lediglich aus sicherheitstechnischer Sicht verbietet sich eine Inbetriebnahme zu Schauvorführungen am sogenannten „Tag der offenen Tür“, dem alljährlichem „Mühlentag“.



Doch trotzdem ließen sich am Pfingstmontag viele Interessierte nicht davon abhalten, dieses technische Denkmal unserer Region anzusteuern. Der Heimat- und Verschönerungsverein Schmölln e. V., welcher im zweijährigen Rhythmus in Absprache mit den Eigentümern Vorführungen anbietet, konnte sich über 322 auch recht spendenfreudige Besucher freuen.

Sowohl die ergänzende Oldtimer-Parade (Motorräder des letzten Jahrhunderts), eine gut organisierte gastronomische Versorgung und der gleichzeitig angebotene Souvenir- und Spezialitätenverkauf ergänzten das Ganze hervorragend. Für die Kinder war das Matschen auf dem angrenzenden Spielplatz besonders lustig und ihre Art, sich mit Wasserkraft betriebenen Spielrädern zu befassen.

Allen Helfern und Mitwirkenden an diesem doch rundum gelungenen Event sei hier nochmals unser besonderer Dank ausgesprochen.

Denn ohne die Unterstützung des Bauhofes Schmölln, des FFW-Vereines Schloßbig, den fleißigen Backfrauen und vielen anderen wäre dies nicht möglich gewesen.

So blicken wir nach vorn und freuen uns auf 2021 – den nächsten Mühlentag mit unserer Mitwirkung.

Hans-Jürgen Krause, Vereinsvorsitzender (Fotos: J. Fabian)

Erwachsenenspielmannszug verfehlt denknapp knapp den Landesmeistertitel

Am Samstag, dem 22. Juni 2019, fand in Klengel-Serba unter Organisation des dortigen Spielmannszuges der 23. Musik-Contest, die Landesmeisterschaft der Turnerspielleute des Freistaates Thüringen, statt. Die Spielleute-Union „Frisch voran“ e. V. SG Schmölln/Göbnitz reiste mit dem Kinder- und Jugendzug sowie den Erwachsenen zum musikalisch-sportlichen Wettstreit an.

Vor ca. 1.500 begeisterten Zuschauern spielten die Klangkörper, bestehend aus Spielmanns- und Fanfarenzügen, Drumcorps und Schalmeien, um Pokale und Medaillen.

Als Erste mussten die Kinder- und Jugendspielmannszüge mit dem Marschwettbewerb an den Start, in dem ein Signalthorntitel sowie ein Pflichttitel im Marschparcours mit vier Links- und drei Rechtsschwenkungen und musikalischen Abrissbereich zu absolvieren waren. Mit „Suttikus-Marsch“ und „Adieu, mein kleiner Gardeoffizier“ wurden die ersten Punkte der Wertungsrichter erspielt, jedoch hatten sich unsere Titelverteidiger hier etwas mehr vorgenommen. So lag man nach dem ersten Wettbewerbsteil auf dem 2. Platz.

Die Erwachsenenspielmannszüge zogen mit ihrem Marschwettbewerb nach, unser Erwachsenenenzug mit „Unter der Trikolore“, dem schwersten Horntitel des Wettkampfes und dem Pflichtumlaufitell „Adieu, mein kleiner Gardeoffizier“. Nicht unbedingt als Favorit gestartet, lag man plötzlich nach einer sauberen Leistung nur zehntel vom 1. Platz entfernt. Eine sehr enge und spannende Entscheidung kündigte sich an.

Es folgte der Showwettbewerb, mit Choreographien und einem selbst gewählten Showtitel. Unsere Kinder und Jugendlichen hatten sich mit einer schönen Choreographie zum Titel „Sofia“, dem „Gendarm de Saint Tropez“ und dem Ausmarsch zu „Scotland the Brave“ vorbereitet und dieser Wettkampfteil gelang ihnen gut. In der Show wurde der 1. Platz erzielt.

Der Erwachsenenenzug startete mit einem neuen Programm. Zum ersten Mal wurde eine Choreographie zu einem Signalthorntitel, dem „Suttikus-Marsch“, gelaufen, gefolgt vom Showtitel „Moskau“, „Scotland the Brave“ und „Grüße aus Thüringen für den Ausmarsch. Nicht nur die Zuschauer reagierten mitklatschend auf den bekannten Showtitel, selbst das Wertungsgericht wippte mit den Füßen mit. Die Entscheidung um den Landesmeistertitel musste somit auf der Ziellinie fallen.



Nachdem alle anderen Genres ihre Wettkämpfe ausgetragen hatten, erlöste die Siegerehrung die gespannt Wartenden mit der Ergebnisbekanntgabe.

Unser Kinder- und Jugendspielmannszug wurde im Marschwettbewerb Zweiter, im Showwettbewerb Erster, jedoch wurden im ersten Wettkampfteil zu viele Punkte liegen gelassen. In der Endabrechnung sprangen der Vizemeistertitel und die Silbermedaille heraus.

Unser Erwachsenenspielmannszug belegte mit bemerkenswerten Leistungen in beiden Wettbewerbsteilen den 2. Platz und somit wurde auch hier der Vizemeistertitel mit der Silbermedaille errungen. Dem Favoriten von der Sachsensiedlung Mühlhausen, die auch beim Nachwuchs Landesmeister geworden waren, mussten wir nur mit wenigen zehnteln Rückstand den Landesmeistertitel überlassen.

2020 auf ein Neues, liebe Freunde aus Mühlhausen!

Thomas Schade

(Foto: Verein)

Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln Feuerwehrreport Juni 2019

Arbeitsreich war der Juni für nahezu alle Wachen der Schmöllner Feuerwehr. Insgesamt 55 Einsätze galt es im Juni zu bewältigen. Dabei galt es ein breites Aufgabenspektrum abzuwickeln. Vor allem ein intensives Unwetter und mehrere Brände hielten die Kameraden in Atem.

Knapp die Hälfte dieser 55 Einsätze galt es am 10. und 11. Juni zu bewältigen. Bereits während ein heftiges Unwetter über Schmölln und seine Ortsteile zog, wurden die Kameraden zum Einsatz gerufen. Neben vielen vollgelaufenen Kellern musste ein festgefahrener PKW aus der unter Wasser stehenden Unterführung geborgen werden. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Wir möchten nochmals daran erinnern, die Unterführungen bei Überschwemmungen nicht zu durchfahren. An allen Einfahrten deuten dazu rote Blinkleuchten hin. Nach vier Stunden waren alle Einsatzstellen abgearbeitet.

Am 13. Juni wurden die Kameraden zu einem Brand in den Schmöllner Recyclinghof alarmiert. Vor Ort brannten zwei Container. Dabei handelte es sich um eine unangekündigte Einsatzübung. Alles klappte hierbei, sodass sich alle Beteiligten zufrieden zeigten. Noch bevor die Fahrzeuge wieder zurück in der Wache waren, wurden die Kräfte der Hauptwache zu einem medizinischem Notfall alarmiert. Ein Patient wurde nach einem Treppensturz von speziell ausgebildeten Feuerwehrleuten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes erstversorgt. Kurz nach Beendigung des Einsatzes ertönten die Funkmeldeempfänger der Kameraden erneut. Im Gewerbegebiet „Zum Wasserturm“ hatte eine automatische Brandmeldeanlage ausgelöst – zum Glück handelte es sich um eine Fehlalarmierung.

Lange Zeit zum Verschnaufen blieb nicht. In der Nacht vom 15. auf 16. Juni kam es zum Brand in einem Palettenlager zwischen Altkirchen und Schwanditz. Hierbei kamen im ersten Zuge die Kräfte aus Altkirchen und Schmölln zum Einsatz. Bei Eintreffen der ersten Fahrzeuge standen bereits mehrere Palettenstapel im Vollbrand. Die größte Gefahr stellte ein mögliches Übergreifen des Feuers auf eine angrenzende Lagerhalle dar. Erschwerend kam hinzu, dass die Einsatzstelle außerhalb der geschlossenen Ortschaft liegt, sodass sich vor allem in der Anfangsphase die Wasserversorgung als Problem darstellte.



Bei einem Brand zwischen Altkirchen und Schwanditz entsteht ein hoher Sachschaden

Um die Wasserversorgung zu sichern, wurden die Feuerwehr Göhren sowie das TLF 4000 der Feuerwehr Altenburg nachalarmiert. Durch ein massives Eingreifen der Feuerwehr konnte

ein Übergreifen der Flammen verhindert werden. Während des Einsatzes wurden zwei Einsatzkräfte aufgrund von Kreislaufproblemen bzw. Verbrennungen leicht verletzt. Beide wurden vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus eingeliefert. Zwischen der Einsatzstelle und der Ortslage Altkirchen wurde ein Pendelverkehr zum Löschwassertransport mit einem Tanklöschfahrzeug eingerichtet. Insgesamt waren über 40 Einsatzkräfte mit zehn Fahrzeugen im Einsatz. Zur Schadenssumme und Brandursache kann aktuell noch keine Angabe gemacht werden. Die Polizei hat die Ermittlungen diesbezüglich schon während der Löscharbeiten aufgenommen.

Zu einem weiteren Großbrand kam es beinahe zeitgleich in Großenstein. Die Schmöllner Drehleiter unterstützt die Löscharbeiten in Großenstein seit ca. 2:00 Uhr mit drei Kameraden. Auch die anschließende Nacht brachte nur wenig Schlaf für die Kameraden. In Jauern kam es zum Brand von ca. 1.000 Strohballen. Kräfte aus Altkirchen waren hierbei bis zum nächsten Nachmittag im Einsatz.

Ergänzt wurde das Einsatzspektrum im Juni unter anderem durch die Absicherung einer Hubschrauberlandung, eine Tierrettung und die Herstellung der Verschlusssicherheit einer Tür. Eine genaue Einsatzübersicht finden Interessierte wie immer auf unserer Homepage unter www.feuerwehr-schmoelln.org.

Für die Jugendfeuerwehr stand am letzten Juni-Wochenende eines der Highlights auf dem Plan – das traditionelle Zeltlager in Panna. Bei tollstem Wetter standen vor allem Spiel, Spaß und Gemeinschaft im Vordergrund. Mehrmals täglich wurde sich im kühlen Nass erfrischt. Der Samstag stand dabei voll im Zeichen von Kreispokal und Gruppenstafette. Während bei der Gruppenstafette Schnelligkeit im Vordergrund steht, sind beim Kreispokal Feuerwehrwissen und Teamgeist gefragt. In jeder Altersklasse starteten die Schmöllner Floriansjünger mit einer Mannschaft. In der Altersklasse 2, der 10 bis 13-jährigen schloss man sich spontan mit der Jugendfeuerwehr aus Ponitz zu einer weiteren Mannschaft zusammen. So mussten die Kinder und Jugendlichen beim Rundkurs um den See ihr Wissen unter anderem in Karte und Kompass, Arbeitsschutz, Organisation und technischer Hilfe unter Beweis stellen. Beim Patiententransport und der technischen Hilfe waren zusätzlich Teamwork und Geschick gefragt. Bei der Station Pictionary konnte sich die künstlerische Seite unserer Kids voll entfalten. Am Sonntag endete das tolle Wochenende bei der Siegerehrung und anschließendem gemeinsamen Mittagessen. Alle waren von diesem Wochenende erschöpft und begeistert zugleich. Nach einem abschließenden Dienst pausiert die Jugendfeuerwehrausbildung wie immer bis nach den Ferien.

Einsatzstatistik Monat Juni 2019

Brand klein:	5
Brand mittel:	3
Brand groß:	2
Alarmierung durch ausgelöste Brandmeldeanlagen:	8
Verkehrsunfall mit auslaufenden Flüssigkeiten:.....	1
Unwetterschäden:	27
Allgemeine Hilfeleistung/Tierrettung.....	4
Unterstützung Rettungsdienst.....	4
Fehlalarm.....	1

Vorschau Monat Juli/August 2019:

Dienstag, 16.07.2019 | 19:00 – 21:00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Montag, 29.07.2019 | 19:00 Uhr

Treff der Alters- und Ehrenabteilung

Dienstag, 30.07.2019 | 19:00 – 21:00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Montag, 12.08.2019 | 19:00 Uhr

Sitzung Feuerwehrausschuss

Dienstag, 13.08.2019 | 19:00 – 21:00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Jeden Freitag von 17:00 bis 18:30 Uhr (nicht in den Ferien)

Jugendfeuerwehr-Ausbildung

Jonas Ehrentraut, Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln

www.feuerwehr-schmoelln.de | info@feuerwehr-schmoelln.de

Sportlicher Höhepunkt in Altenburg

Die diesjährige LOTTO Thüringen Ladies Tour startete in Gera und endete nach sechs Etappen in Altenburg.

Aus diesem Anlass gestaltete der Motorclub Schmölln e. V. im ADAC einen Teil des Rahmenprogramms der letzten Etappe. So war er mit einem Informationsstand und Tretcar-Parcours für die Kinder vertreten. Auch wenn es die Sonne an diesem Tag sehr gut meinte und schwitzen angesagt war, wurde unser Stand rege besucht. Insgesamt konnten wir eine positive Bilanz ziehen und einen Beitrag zum Rahmenprogramm der Radsportveranstaltung leisten.

Unsere Hilfe für Ihre Sicherheit



PKW-Sicherheitstraining

im ADAC-Fahrsicherheits-Zentrum Nohra b. Weimar

Nächster Termin: **PKW-Intensivtraining (8 Std.)**

Sonntag, 22. September 2019, 08:00 – 16:00 Uhr.

Teilnahme auch für Nichtmitglieder des ADAC und mit Geschenkgutscheinen möglich. Auskünfte und Anmeldung bei K. Burkhardt, Tel./Fax: 034491 81437.

PS: Das Sicherheitstraining am 22. Juni d. J. war mit 12 PKW-Teilnehmern voll ausgebucht.

*Christel Hoyer, Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit
Motorclub Schmölln e. V. im ADAC*

Informationen aus Altkirchen

Sportfest der Grundschule Altkirchen

Ausgerechnet den heißesten Tag der Woche haben sich die Lehrer für das Sportfest ausgesucht. Dies werden sicherlich einige Eltern und Großeltern gedacht haben, als am 26. Juni 2019 unser Sportfest startete. Der Termin war jedoch schon einmal auf Grund des Wetters verschoben wurden.

Auf dem Sportplatz hatten sich viele Helfer eingefunden, die uns trotz der Hitze beim Durchführen des Sportfestes halfen. So konnten wir gleich in den frühen Morgenstunden starten. Nach einer kleinen Erwärmung wurden die Disziplinen: Weitsprung, Schlagballweitwurf und Sprint durchgeführt. Auch eine Spaßstation war vorhanden.

Zwischendurch konnten die Kinder und Erwachsenen sich im Schatten aufhalten und trinken. Gegen 09:30 Uhr war alles geschafft und alle gingen zurück in die Schule. In den kühlen Räumen wurde erst einmal ausgiebig gefrühstückt. Die Kinder konnten jedoch das nächste Highlight kaum erwarten. Gleich neben der Schule befindet sich das Altkirchener Freibad, welches an diesem Tag extra für unser Sportfest sein Tor öffnete. Mit Badesachen bepackt gingen die Kinder und Begleiter ins Bad.

Das kühle Nass war die perfekte Fortsetzung unseres sportlichen Tages. Die Kinder konnten schwimmen, toben und sich auf dem Spielplatz beschäftigen. Zum Mittagessen waren alle wieder zurück in der Schule.



Ein großer Dank gilt unserer Sportlehrerin Frau Bauer, allen Helfern auf dem Sportplatz und dem Bademeister des Freibades Altkirchen. Ohne Ihre tatkräftige Unterstützung hätten wir das Sportfest nicht durchführen können.

Team der Grundschule Altkirchen

(Foto: Grundschule)

Einladung der Ev.-luth. Kirchgemeinde Altkirchen Besuch des Naumberger Domes

Es wird eingeladen zum Besuch des Naumberger Domes. Der Dom, an der Wende zum romanischen zum gotischen Baustil entstanden, wurde durch die Aufnahme in die Liste des Weltkulturerbes der UNSECO für seine Einmaligkeit gewürdigt. Man muss diese Kirche gesehen und erlebt haben.

Wir fahren mit einem modernen Reisebus **am Freitag, dem 30. August 2019**, nach folgendem Fahrplan:

12:00 Uhr	Abfahrt Busbahnhof Schmölln
12:10 Uhr	Drei Linden Altkirchen
12:15 Uhr	Ortseingang Mehna
12:25 Uhr	Meuselwitz Busbahnhof
14:00 Uhr	Führung im Dom
16:00 Uhr	Stadtrundfahrt Naumburg (Stadtführer Pfarrer Eisner)
16:30 Uhr	Kaffeepause am Bismarkturm
18:00 Uhr	Rückfahrt

Der (erschwingliche) Unkostenbeitrag wird im Bus kassiert. Er ist von der Anzahl der Teilnehmer abhängig.

Rückfragen und Meldungen an die Stadtkirchenerie Schmölln, Tel.: 034491 582624 oder Ulrich Müller, Tel.: 0173 3878134

Ev.-luth. Kirchgemeinde Altkirchen

Informationen aus Drogen

50 Jahre Kulturhaus Drogen

Gemeindefest Drogen – Mohlis, Herzliche Einladung!

Der Drogener Freizeittreff 2010 und der Feuerwehrverein Drogen laden Sie recht herzlich ein, **am Samstag, dem 31. August 2019, ab 14:30 Uhr**, ins Kulturhaus Drogen mit selbstgebackenem Kuchen, Hüpfburg, Baumelschub, Modenschau Modegruppe Mary Lou, Kinderdisco und Disco.

Für das leibliche und flüssige Wohl ist bestens gesorgt.

Drogener Freizeittreff 2010 und Feuerwehrverein Drogen

Informationen aus Lumpzig

Zuckertütenfest im „Zwergenrevier“

Am 3. Juni 2019 feierten wir in der Kindertagesstätte „Zwergenrevier“ Lumpzig Kindertag. Mit einem leckeren Kita-Frühstück, welches die Erzieherinnen vorbereitet hatten, starteten wir gesund und munter in den Tag. Eine riesige Überraschung erwartete uns im Garten der Kita von der Freiwilligen Feuerwehr Lumpzig. Sie sponserten uns für diesen Tag eine Feuerwehr-Hüpfburg. Alle Kinder und Erzieherinnen hatten viel Spaß und Freude und möchten sich ganz herzlich bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Lumpzig bedanken. Es war ein sehr schöner Tag, den wir mit lecker Eis ausklingen ließen.

Am 15. Juni 2019 war es endlich wieder soweit- das Zuckertütenfest stand an. Dank der Unterstützung der Eltern der Schulanfänger begann der Kita-Tag mit einem leckeren Frühstück im Freien. Anschließend verbrachten dann alle Kinder einen tollen Vormittag mit verschiedenen Spielen unter anderem zum Thema Zuckertüte. Auch der Zuckertütenbaum wurde reichlich gegessen in der Hoffnung, es mögen bald Zuckertüten daran hängen. Kurz vor Mittag wurde der Wunsch der Kinder war – lauter kleine Tüten hingen am Baum. Mit großer Begeisterung suchte sich jedes Kind eine aus. Für die Vorschulkinder ging der aufregende Tag nach dem Mittagessen weiter. Zusammen mit ihren Eltern und den Erzieherinnen fuhren sie nach Linda in den Irrgarten der Sinne – ein toller Spaß für Groß und Klein! Nachdem alle erfolgreich das Labyrinth durchlaufen hatten, gab es Stärkung in Form von leckeren, selbstgebackenen Kuchen, Saft und Kaffee. Gestärkt ging es zur nächsten Station – der Sommerrodelbahn in Kohren-Sahlis. Nach ein paar schnellen Fahrten hieß auch dort wieder Abschied nehmen. Wieder in der Kita angekommen wartete bereits der Grill. Beim Zusammensitzen in gemütlicher Runde klang der Tag aus. Zu später Stunde wurden die Eltern heim geschickt und die Schulanfänger begaben sich auf Nachtwanderung durch Lumpzig. Zurück im Kindergarten beendete eine Kissenschlacht den langen Tag. Leuchtende Luftballons dienten als kleines Nachtlicht. Als Ausklang des Festes gab es Samstagmorgen ein stärkendes Frühstück, das alle müden „Geister“ weckte. Mit der Übergabe an die Eltern ging ein sehr schönes Zuckertütenfest zu Ende.



Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Zwergenrevier“ bedanken sich recht herzlich bei allen Eltern und Organisatoren dieses Festes.

Sommerfest Kita „Zwergenrevier“ Lumpzig

Am 21. Juni 2019 luden die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Zwergenrevier“ zum Sommerfest ein. Die Kinder präsentierten die Geschichte der Erdbeerprinzessin. In dieser verwandelte eine böse Hexe eine junge Prinzessin in ihr Lieblingsobst – eine Erdbeere. Die Erdbeerprinzessin machte durch ihr weinen alle

Tiere auf sich aufmerksam, wie z. B. die Schnecke, die Bienen und Schmetterlinge, den Maulwurf und die Vögel. Letztere halfen ihr, ihren Prinzen zu finden und zu ihr zurück zu bringen. Dieser war zunächst verwundert, aber dann überglücklich seine Prinzessin wieder zu haben, dabei floss ihm eine Träne über die Wange. Keiner konnte ahnen, dass er somit den Bann brechen würde und zur großen Freude, stand seine Prinzessin wieder vor ihm. Sie feierten ein Hochzeitsfest und alle Tiere die der Prinzessin halfen waren eingeladen.



Die Aufführung war ein voller Erfolg und der Applaus der Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels, sowie Freunden war der Lohn für die viele Arbeit. Danach hatten die Eltern noch eine kleine Überraschung für die Erzieherinnen vorbereitet und bedankten sich somit für den tollen Umgang mit den Kindern. Auch Katrin Wetzel bekam von ihren Kolleginnen eine Anerkennung für ihre liebevolle Art die Kindertagesstätte zu leiten.

Nun konnte das Sommerfest in den gemütlichen Teil übergehen. Es wurde gegrillt, frische Waffeln mit Erdbeeren zubereitet und zu trinken gab es unter anderem Erdbeer-Smoothies. So konnte man den Abend in ruhiger Runde, am Feuer mit Stockbrot ausklingen lassen.

Beim Verlassen des Festes durfte sich jeder noch selbstgemachte Erdbeermarmelade für den nächsten Morgen mitnehmen.

So ging ein schöner Tag in der Kita „Zwergenrevier“ zu Ende. Wir wünschen allen eine erholsame und schöne Urlaubszeit.

Eure Erzieherinnen

(Fotos: Kita)

Informationen aus Nöbdenitz

Gelungenes Sportfest in Nöbdenitz

Der SSV Traktor Nöbdenitz führte Ende Juni sein alljähriges Sportfest durch.

Es begann am Freitag mit der durch den Ortsverschönerungsverein und dem Sportverein gemeinsam organisierten geführten Wanderung. Nach einigen Überraschungen auf der Wanderstrecke war das Ziel - Quaashof Burkersdorf - erreicht. Frank Quaas konnte viel Interessantes aus seiner Tätigkeit und der Geschichte unserer Heimat berichten und durfte zahlreiche Fragen beantworten. Ein kleiner Imbiss rundete die gelungene Wanderung ab. Da die Mannschaft von Falka kurzfristig das Seniorenspiel platzen ließ, machten unsere Spieler aus der Not eine Tugend und organisierten einen Wettkampf untereinander.

Am Samstag ging es dann mit Turnieren des Fußballnachwuchses weiter. Zunächst wetteiferten die B-Junioren um den Turniersieg. Die Mannschaften von SV 1879 Ehrenhain, SC Gera Lusan und dem Gastgeber zeigte beachtliche und interessante Spiele auf gutem Niveau.

Im Turnier mit Rückrunde gab es folgende Ergebnisse:
Nöbdenitz - Ehrenhain 2:1 und 2:0, - Gera Lusan 3:0 und 3:0,
Ehrenhain - Gera Lusan 5:0 und 4:1.

Damit wurde der SSV Traktor Nöbdenitz Turniersieger mit zwölf Punkten vor SV 1879 Ehrenhain mit sechs Punkten und SC Gera Lusan mit null Punkten.

Am Nachmittag gab es dann das Turnier der F-Junioren. Hier standen sich FSV Meuselwitz, Lok Altenburg und der SSV Traktor Nöbdenitz gegenüber. Es gab folgende Resultate:
FSV Meuselwitz – Lok Altenburg 0:0 und 1:1, - Nöbdeitz 1:0 und 1:1, Lok Altenburg gegen Nöbdenitz 7:0 und 3:0.

Den Turniersieg holte sich Lok Altenburg mit sieben Punkten vor FSV Meuselwitz mit fünf Punkten und SG Nöbdenitz mit einem Punkt.

Das anschließende Torwandschießen gewann FSV Meuselwitz vor den punktgleichen Mannschaften von SG Nöbdenitz und Lok Altenburg.

Unsere Kegler führten einen Freundschaftskampf gegen Heinrichsbrücke Gera durch und gewannen mit 248 Holz. Beste waren Dominik Förstel vom Gastgeber mit 431 Holz, bei unseren Gästen erzielte Klaus Weidlich 412 Holz.

Ein besonderer Höhepunkt des Sportfestes war die „KITA-WM“ mit den Mannschaften Maxl Thonhausen, Burggeister Posterstein, Luftikus Ronneburg, Kunterbunt Nischwitz und Rasselbande Nöbdenitz am Sonntag. Die Stimmung bei den kleinen Akteuren und den vielen Zuschauern war kaum zu überbieten. Jedes Tor auf dem Kunstrasenfeld wurde frenetisch bejubelt. Als dann noch das Maskottchen von RB Leipzig „Bully“ kam, kannte der Jubel keine Grenzen mehr.



Bully
mit Vereinsleiter Rolf Junghanns

Bulli hautnah erleben, war für die Kinder und die zahlreich erschienenen Eltern, Großeltern und Gäste ein besonderes Ereignis.

Ja, und dann gab es ja noch das Ergebnis des Turniers. Die Burggeister Posterstein gewannen souverän vor Luftikus Ronneburg, Maxl Tonhausen, Kunterbunt Nischwitz und Rasselbande Nöbdenitz. Trotz einiger Gegentore konnte Lauritz Hofmann von der Rasselbande als beste Torhüterin ausgezeichnet werden. Übrigens ging kein Kind leer aus. Jedes erhielt eine Medaille, von Bully überreicht, und es gab zahlreiche Geschenke für die

Kleinen. Den Abschluss des Turniers und damit des Sportfestes bildete ein Torwandschießen aller kleinen Akteure mit Bully.

Die Hüpfburg, von Danny Zschögner bereitgestellt, erfreute vor allem unsere Kinder. Wir sagen Danke.

An allen Tagen war für das leibliche Wohl durch die Sportlerinnen und Sportler des Vereins in vorbildlicher Art und Weise gesorgt.

Der SSV Traktor Nöbdenitz bedankt sich bei den Schiedsrichtern Jens Albrecht, Artur Nagler und Hannes Bachmann, bei allen fleißigen Helfern, bei unseren Sponsoren, bei allen, die unser Sportfest zu einem Erfolg gemacht haben.



F-Junioren Nöbdenitz mit Übungsleiter Rene Groß und Andreas Leutloff

Rolf Junghanns

(Fotos: Verein)

Neuigkeiten von der „Nemzer Rasselbande“

Nachdem unsere Kita nun bereits sechs Monate der Stadt Schmölln angehört, möchten wir uns hier kurz vorstellen und von unseren letzten Aktionen berichten.

In unserem Haus werden derzeit 54 Kinder von 10 in Teilzeit beschäftigten Pädagoginnen betreut.

Wir arbeiten nach dem lebensbezogenen Ansatz nach Prof Norbert Huppertz und nutzen dazu die landschaftlich reizvolle Umgebung unserer Einrichtung.

Der Leitsatz unserer Kita ist entspricht einer Weisheit der Rabbiner: „Begrenze dein Kind nicht auf das, was du gelernt hast, denn es ist in einer anderen Zeit geboren.“

Seit vielen Jahren schon betreuen wir Kinder aus dem Schmöllner Einzugsgebiet. Seit Januar dieses Jahres ist die Stadt Schmölln Träger unserer Einrichtung.

Da bekanntlich erst im Dezember 2018 die Entscheidung betreffs Eingemeindung fiel, war mit vielen Anlaufschwierigkeiten zu rechnen. Und tatsächlich mussten und müssen noch viele verwaltungstechnische Vorgänge umgestellt werden. Doch nach und nach glätten sich die Wogen. Wir sind auf einem guten Weg!

Besonders im Mai und im Juni standen in unserer Kita viele Ereignisse an.

So nahmen unsere Schulanfänger am 16. Mai am Sportfest in der Ostthüringenhalle teil. In der ersten Juni-Woche feierten wir den Kindertag gleich eine ganze Woche lang:

Am Montag fuhren die „Waldgeister“, die älteren Kinder in unserem Haus, wie jedes Jahr zum Kinder-Dixieland-Festival ins Landestheater nach Altenburg.

Am Dienstag konnten alle drei Gruppen ausgiebig mit dem Karussell der Stadtwerke fahren. Dies wurde von allen Kindern gern genutzt. Ein Dankeschön gilt an dieser Stelle Herrn Gabler, der uns bei der Beseitigung einer technischen Panne behilflich war.

Am Mittwoch ging es bei schönstem Wetter in den nahegelegenen Wald.

Am Donnerstag fand der bundesweite Schülerfreiwilligentag statt und vier Schüler der Regelschule Nöbdenitz unterstützten uns bei der Durchführung unseres alljährigen Forschertages. Unsere drei Berufs-Praktikantinnen hatten sich verschiedenste Experimente zum Thema „Klein aber oho“ einfallen lassen. Die Durchführung dieser Aktion soll uns bei der Beantragung der 5. Plakette „Haus der kleinen Forscher“ behilflich sein. ▶



Experiment: Kleine Papierblume blüht im Wasser auf

Weitere fünf SchülerInnen der Regelschule nahmen sich gemeinsam mit der Schulleiterin dem Sinnesgarten unserer Einrichtung an. Sie befreiten die Parcours-Felder von Wildkräutern und begannen, die Hauptfläche für das Ansäen von Rasen vorzubereiten. Trotz vollen Körpereinsatzes war dies jedoch nicht komplett zu schaffen und wir werden auf technische Hilfe des Bauhofes angewiesen sein, um unser Vorhaben zu vollenden. Dann können wir auch die Pfefferminz-Pflanzen in die Beete einsetzen, die uns die Agrargenossenschaft dankenswerterweise zur Verfügung stellte. Bisher sind diese in Blumenkästen untergebracht.

Zum Wochenabschluss nahmen die Kinder der „Waldgeister“ an einem Achtsamkeits-Projekt teil. Dabei unternahmen die Kinder eine virtuelle Reise zu den Achtsamkeitsplaneten und erfuhren dabei allerhand Wissenswertes zum Thema Energie, was nachhaltiger Handel eigentlich bedeutet und wie klimafreundliches Kochen funktioniert.

Ebenfalls im Juni verabredeten sich die „Wiesenkobolde“ mit dem Revierförster Herr Schenk im Nöbdenitzer Wald, um ihre selbstgezogenen Laubbäumchen auszupflanzen. Während ihres fast halbjährigen Natur-Projekts hatten die 3- bis 4-jährigen-Kinder gelernt, achtsam mit der Natur umzugehen und Verantwortung gegenüber Tieren und Pflanzen zu übernehmen. Natürlich wird das Wachsen der Bäumchen vor Ort weiterhin beobachtet.



Die selbstgezogenen Bäumchen der Wiesenkobolde

Am 21. Juni 2019 fand das Zuckertütenfest statt, welches größtenteils durch die Eltern der „Waldgeister“ organisiert wurde.

Am Sonntag darauf fand in Nöbdenitz die Mini-Fußball-WM statt. Auch hier waren unsere „Waldgeister“ aktiv. Wenn auch unsere Kinder dieses Jahr so manche Niederlage gegen die anderen Mannschaften einstecken mussten, konnte besonders unser Tormann mit einer Super-Leistung überzeugen. Ein Dankeschön gilt an dieser Stelle an Herrn A. Leutloff, der im Vorfeld mit unseren Kindern das Fußballspiel trainierte.

Ebenfalls im Juni fanden die praktischen Prüfungen unserer beiden Abschluss-Praktikantinnen statt. Diese konnten die beiden jungen Frauen mit Erfolg absolvieren und werden nach bestandem Kolloquium ab August als Erzieherinnen arbeiten können. Bekanntlich suchen viele Einrichtungen gutes Fachpersonal.

Unsere weiteren Ziele sind derzeit die Optimierung der verwaltungstechnischen Angelegenheiten und die Erweiterung des Erfahrungsaustausches mit den anderen Schmöllner Kindertagesstätten.

Diesen Aufgaben stellen wir uns gern und werden in einiger Zeit über diese Fortschritte berichten.

Allen Schmöllner Einwohnern, egal ob in der Kernstadt oder in den Ortsteilen, wünschen wir einen schönen Sommer, eine erholsame Ferienzeit und einen erlebnisreichen Urlaub.

Die Kinder und Mitarbeiterinnen der Kita „Nemzer Rasselbande“

(Foto: Kita)



Gemeindeamt Wildenbörten zu verkaufen

Die Stadt Schmölln als Eigentümerin verkauft in Wildenbörten das Gemeindeamt, ehemalige Schule mit Wohnung und Nebengelass.

Wildenbörten Untschener Straße 10
 Gemarkung Wildenbörten Flur Flur 1
 Flurstück 6/1 Größe 639 m²



Interessenten melden sich bitte beim Bürgermeister des Ortsteils Wildenbörten, Herr Gerhard Fischer dienstags zwischen 16:00 und 18:00 Uhr im ehemaligen Gemeindeamt oder unter der Telefonnummer 0176 40450187.

Die Stadt ist nicht verpflichtet an einen bestimmten Bieter zu veräußern.

G. Fischer, Bürgermeister

(Foto: Bauamt Schmölln)

Aus dem Sportverein

Der TSV 1896 hat in Zusammenarbeit mit Hartmut Riedel von der Firma Contec Sandspielsachen für unseren Spielplatz an der Sporthalle organisiert. Diese Spielsachen wurden in einen Korb am Spielplatz hinterlegt. Der Korb wurde großzügiger Weise von Gertrud Rupprecht zur Verfügung gestellt.



Vielen Dank an dieser Stelle an die Zwei. Diese Sandspielsachen wurden von unseren Kindern dankend angenommen. Nun hoffen wir, dass damit sorgsam umgegangen wird. Bitte nach der Benutzung die Sachen wieder in den Korb. Danke

G. Kießhauer, Vereinsleiter
(Foto: privat)

Sportinformationen

Tischtennis

Thüringer Nichtaktive waren in Sachsen beim Tischtennisturnier erfolgreich

Das schon zur Tradition gewordene Tischtennisturnier in Sachsen beim SV Remse war ein großer Erfolg für die Sprottestädter.

Spielbedingungen, Versorgung und Turnierleitung durch die Sportfreunde vom SV Remse waren gut. Das Nichtaktiven-Turnier war mit 30 Teilnehmern gut besucht. Die Schmöllner Farben wurden durch Reinhard Kunze und Herbert Beyer vertreten, welche sich beide für das Turnier viel vorgenommen hatten. Das Turnier wurde in zwei Altersklassen gespielt, einmal unter 50 Jahre und einmal über 50 Jahre, sowie in zwei Gruppen.

In der ersten Gruppe spielten Beyer, Kunze, Brückner und Müller. Das entscheidende Spiel in dieser Gruppe war Beyer gegen Kunze, welcher mit 2:1 der Glücklichere war.

Nun ging es in die Hauptrunde, wo man drei Gewinnsätze spielte und die Kondition ausschlaggebend war. Dies erreichten Kunze aus Schmölln, Beyer aus Glauchau, Seyfert aus Glauchau und Päßler aus Remse. Reinhard Kunze und Herbert Beyer gewannen beide gegen Seyfert und Päßler, so dass es zu einem richtigen Endspiel zwischen den Sprottestädtern Reinhard Kunze und den in Schmölln trainierenden Herbert Beyer kommen musste.



Reinhard Kunze
und Herbert Beyer

Reinhard Kunze wuchs über sich hinaus und konnte nach fünf Sätzen seinen Trainingspartner Herbert Beyer mit 3:2 niederringen. Somit ging das Sachsenturnier durch drei Siege in der Endrunde von Reinhard Kunze nach Schmölln. Zweiter wurde der Sportfreund Herbert Beyer.

Dieses Turnier zeigte wieder einmal die Freude am Tischtennisport.

Volker Müller
(Foto: Volker Müller)

Neue Schützengesellschaft Schmölln

Sportschießen

Die Neue Schützengesellschaft Schmölln holt sieben Goldmedaillen bei der Thüringer Landesmeisterschaft im Sportschießen in Suhl.

Am 22. und 23. Juni 2019 fanden die Thüringer Landesmeisterschaften in den Kleinkaliberdisziplinen auf dem Friedberg in Suhl statt. Die Neue Schützengesellschaft Schmölln e. V. schickte sechs Pistolen- und zwei Gewehrscützen sowie zwei Mannschaften zu den Wettkämpfen.

Bei bestem Wetter, was in Suhl nicht so häufig vorkommt, schlug sich die Truppe aus Schmölln sehr erfolgreich. Gestartet wurde in allen Pistolendisziplinen sowie im KK-Liegendkampf mit dem Standartgewehr.

Am Ende standen fünf Landesmeister in der Einzelwertung, zwei Landesmeister mit der Mannschaft und einige zweite und dritte Plätze auf dem Treppchen. Mit der Sportpistole (KK 30+30) holte Andre Wittig bei den Herren I den ersten Platz. In der gleichen Disziplin wurde Gerd Hänschen (Herren IV) Landesmeister und das Team Fuchs, Bubinger, Hänschen gewann überraschend die Mannschaftswertung.

Bei der Freien Pistole 50 m holten die Schützen Fuchs und Hänschen (Herren IV) den ersten und zweiten Platz, bei den Herren III konnte Michael Günther den 2. Platz behaupten. Weiterhin siegte in dieser Disziplin fast schon gewohnt die Mannschaft Hänschen, Bubinger und Fuchs.

In der Disziplin Standartpistole konnte G. Hänschen seinen Landesmeistertitel vom letzten Jahr verteidigen und Andre Wittig kam bei den Herren I auf den 2. Rang. Peter Franke und Michael Günther erkämpften in den Altersklassen Herren II und III jeweils den 3. Platz in der Einzelwertung. Die Mannschaft Franke, Müller, Wittig holte noch einen verdienten 2. Platz.



Als letzter Wettkampf stand die Freie Pistole 50 m Auflage auf dem Programm bei der G. Hänschen sich knapp geschlagen geben musste und Vizemeister wurde.

Dank intensiver Wettkampfvorbereitung und guter Trainingsbedingungen auf unseren Schießständen in Schmölln ist es gelungen mit einem kleinen aber schlagkräftigen Kader sehr gute Ergebnisse zu erzielen.

Wir denken diese Erfolgsgeschichte fortzusetzen und im nächsten Jahr wieder in Suhl präsent zu sein, um unsere Heimatstadt auf dem wichtigsten Wettkampf im Sportschießen in Thüringen zu vertreten.

Andreas Fuchs

(Foto: Verein)

TuS Schmölln

Marcus Brieger zweifacher Landesmeister

Nachdem Marcus Brieger vom TuS Schmölln bereits bei Landesoffenen Meetings in Treuen, Geringswalde und Hermsdorf mit sehr guten Leistungen auf sich aufmerksam machen konnte und dafür mit sehr schönen Siegerpokalen belohnt wurde, krönte er bei den diesjährigen Landesmeisterschaften in Arnstadt seine Leistung.

Im Speerwurf der AK M30 wurde Marcus mit der Weite von 50,43 m Landesmeister wie auch im Diskuswurf, wobei ihm 40,05 m zum Sieg reichten. Mit diesen Leistungen bewies Marcus einmal mehr, dass man durch beharrliches und zielgerichtetes Training auch in den Altersklassen ab 30 Jahre erfolgreich sein kann. Der Vereinsvorstand gratuliert ihm dazu recht herzlich.

W. Götze

PSV Schmölln

Altenburger Judo Team zum Ligafinale mit zwei Niederlagen

Am 23. Juni 2019 fand in Döbeln der letzte Kampftag der Judo Landesliga statt. Das Besondere daran war, dass alle Kämpfe an einem Wettkampfort ausgetragen wurden und so sorgten circa 100 Judoka und voll besetzte Tribünen in der Döbelner Sporthalle für eine tolle Atmosphäre.

Das Judo Team Altenburg – Schmölln konnte, schon wie an allen Kampftagen zuvor, die Gewichtsklasse bis 60 kg nicht besetzen. Da sich Schwergewichtler Silvio Täuscher am vorletzten Wettkampftag verletzte und zu guter Letzt auch noch 66 kg Starter Christoph Köhler verletzt ausfiel, standen die Vorzeichen wieder einmal nicht gut.

Im Kampf gegen Weixdorf setzte es eine knappe 3:4 Niederlage, wobei auch ein Sieg durchaus möglich gewesen wäre. Doch Tom Gabler und Tim Zwerenz verloren ihre Kämpfe sehr unglücklich durch eigene Unkonzentriertheit. Das Duell gegen Döbeln ging ebenfalls mit 3:4 knapp verloren.

Hervorzuheben auf Altenburger Seite sind Martin Greese bis 100 kg und Marcel Wolff der normalerweise in der Gewichtsklasse bis 73 kg startet und dieses Mal ins Schwergewicht ausweichen musste. Marcel zeigte in beiden Kämpfen tolles Angriffs-Judo und ließ so seinen deutlich schwereren Kontrahenten nicht den Hauch einer Chance.



Marcel Wolff mit einem tiefen Schulter Wurf

Die vielen knappen Niederlage machen wieder einmal deutlich was in dieser Saison möglich gewesen wäre, wenn man auf Altenburger Seite alle Gewichtsklassen besetzen hätte können.

Tino Böhme

(Foto: Ivo Schöne)

Kati Schöne erringt 3. Platz bei den Mitteldeutschen Meisterschaften im Judo

Bei hochsommerlichen Temperaturen fanden in Merseburg die Mitteldeutschen Meisterschaften der Altersklasse U15 im Judo statt. Unter den 180 Kämpfern aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen nahmen auch zwei Judoka des PSV Schmölln daran teil.

Drei Wochen zuvor hatten sich beide vor heimischer Kulisse qualifiziert. Gleich zu Beginn mussten Svenja Besoke und Kati Schöne auf die Matte, die in derselben Gewichtsklasse starteten. Svenja verlor ihren Auftaktkampf und musste sich in der Hoffnungsrunde beweisen. Kati gewann ihre erste Partie souverän gegen die Landesmeisterin aus Sachsen. Durch eine Niederlage gegen eine Sportschülerin vom Sportgymnasium Jena verpasste sie den Einzug in das Finale. Svenja kämpfte parallel in der Hoffnungsrunde mit zwei Siegen bis in den Kampf um den 3. Platz. Hier traf sie auf ihre Vereinskameradin Kati Schöne. Und Kati konnte, wie bei den Landesmeisterschaften vor drei Wochen in Schmölln, den Kampf siegreich für sich gestalten. Mit dieser Leistung sicherte sich Kati Bronze und Svenja Besoke den 5. Platz bei den Mitteldeutschen Meisterschaften.



Der Trainer Ivo Schöne zeigte sich sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen - vor allem bei diesen vorherrschenden Temperaturen, die den Sportlern viel abverlangten. Da in dieser Altersklasse noch keine Deutschen Meisterschaften ausgetragen werden, bringt dieser 3. Platz vorerst keine Qualifikation mit sich.

Konstanze Schöne

(Foto: Verein)

LSV Schmölln

Medaillenregen für die Athleten des LSV Schmölln

Die diesjährigen Landesmeisterschaften in der Leichtathletik fanden im wunderschönen Jahn-Stadion in Arnstadt statt. Die Leichtathletik-Anlagen waren für diese Meisterschaft gut vorbereitet, einzig die Windbedingungen verhinderten im Sprint und Sprung noch bessere Leistungen.

Die Sportlerinnen und Sportler des Leichtathletik- und Sportverein Schmölln e. V. waren für die Wettkämpfe gut vorbereitet und motiviert. 25 Medaillen verbunden mit vielen Bestleistungen und einigen Rekorden waren das überaus erfreuliche Resultat für die Trainer des LSV Schmölln.

Thüringer Landesmeister wurden: Mareike Klette im Diskuswurf der Altersklasse 13 mit neuem Kreisrekord von 31,87 m; Lara Reber im Diskuswurf in der Weiblichen Jugend U20 ebenfalls mit neuem Kreisrekord von 34,98 m; Helena Keuche (WU18) im 400 m Lauf in der guten Zeit von 59,83 s; Phillip Schnabel (MU20) im Weitsprung mit einer Weite von 6,11 m; Marius Riebel (Männer) im Diskuswurf mit einer Weite von 35,99 m; Ada Junghannß (W15) im 3.000 m Gehen in der Zeit von 16:51 min, dies bedeutet Kreisrekord und Normerfüllung für die Deutschen Schülermeisterschaften; Luisa Schnabel (WU18) im Dreisprung mit einer Leistung von 11,49 m; Lena Köhler (W13) im Stab-

hochsprung mit neuer Bestleistung von 1,80 m; Mikela Seidel (WU18) im 800-m-Lauf in neuer Bestzeit von 2:24,64 min.

Vizemeister wurden: Paula Barthel (WU18) im 100 m (12,57s) und im 200 m Sprint (26,00 s) was Bestzeit bedeutet; Maxi Reber (WU18) im Diskuswurf (28,50 m) und im Kugelstoßen mit einer Weite von 12,32 m; Line Baumkötter (W15) im 300-m-Lauf mit neuer Bestleistung von 43,89 s; Luisa Schnabel im 100-m-Hürdenlauf mit einer neuen Bestleistung von 14,71 s; Leon Möller (MU18) im 800-m-Lauf mit neuer Bestleistung von 2:05,39 min sowie die 4 x 100 m Staffeln der Mädchen WU18 in der Besetzung Seidel, Barthel, Keuche und Schnabel und der W15 in der Besetzung Schleicher, Mikley, Funke Baumkötter in der Startgemeinschaft mit dem SV Sömmerda.

Über eine Bronzemedaille durften sich folgende Sportler freuen: Hanna Posmik (W12) im 60 m Hürdenlauf in neuer Bestleistung von 10,84 s; Luisa Schnabel im Weitsprung mit einer Weite von 5,46 m; Marius Riebel im Kugelstoßen mit einer Leistung von 13,51 m; Mikela Seidel im Dreisprung mit einer Leistung von 10,63 m; Helena Keuche im 200 m Lauf mit neuer Bestleistung von 26,13 s; Phillip Schnabel im Hochsprung mit übersprungenen 1,83 m und Line Baumkötter im 300 m Hürdenlauf in neuer Bestzeit von 51,16 s.



Aber auch zehn weitere TOP 6 Platzierungen zeigen das hohe Leistungsvermögen der Schmöllner Leichtathleten bei diesen Meisterschaften. Herzlichen Glückwunsch zu den gezeigten Leistungen und den damit verbundenen Platzierungen. Für die meisten Sportlerinnen und Sportler ist die Saison nun beendet. Für die Schmöllner Starter bei den Deutschen Jugendmeisterschaften Ende Juli in Ulm Luisa Schnabel (Dreisprung), Helena Keuche (400 m) und Paula Barthel (100 m) heißt es jetzt kurz regenerieren um dann in Richtung Meisterschaften fit zu sein.

Steffen Rook

(Foto: Verein)

SV Schmölln 1913

SV Schmölln 1913 spielt beste Saison seit Jahren

Platz 2 und Pokalsieger! – René Neumaier bester Torschütze

Für den SV Schmölln 1913 endete eine starke Saison auf Platz 2 in der Kreisoberliga. Als Sahnehäubchen feierte die Mannschaft vor 866 Zuschauern den Pokalsieg in Meuselwitz. Kurz gesagt, die Knopfstädter spielten die beste Saison seit Jahren!

Mit 57 Punkten und 69:42 Toren konnte man sich im Vergleich zur Vorsaison (44 Punkte, 46:56 Tore, Platz 6) deutlich steigern und spielte die erfolgreichste Saison seit der Zugehörigkeit zur Kreisoberliga (16 Siege, 9 Unentschieden, 5 Niederlagen). Etwas besser war dabei die Rückrunde, in der 30 Punkte geholt wurden. 27 Punkte holte die Mannschaft in der Hinrunde.



Schmöllns René Neumaier (mitte) - hier auf dem Weg zum 1:0 im Pokalhalbfinale gegen den 1. FC Greiz - war mit 23 Treffern bester Torschütze der Knopfstädter.

Verstärkungen vor Saisonbeginn

Vor der Saison gab es viel Bewegung bei den Kaderplanungen. Die drei tschechischen Spieler Vavra, Dobias und Vavra wurden abgegeben, durch Verletzungen konnten Dominik Burkhardt und Tino Fleischer keine Spiele absolvieren. Im Spiel gegen den FSV Gößnitz machte zudem Torjäger Christian Pohl sein (vorerst) letztes Spiel.

Durch starke Zugänge konnte die Mannschaft aber dennoch verstärkt werden. René Neumaier kam vom SV 1879 Ehrenhain zurück, auch Florian Schnelle schnürte seine Schuhe wieder für die Knopfstädter (vom ZFC Meuselwitz). Dazu kamen mit Florian Schmidt (von Motor Altenburg), Kevin Sieler-Fischer (aus Bad Köstritz) und Dominick Heinze (A-Junioren ZFC Meuselwitz) weitere starke Spieler, zudem rückten Eric Hofmann, Alex Schmieder und Torwart Richard Klaus aus den eigenen A-Junioren in der Kader der 1. Mannschaft auf.

Start mit 8 Spielen ohne Niederlage

Mit Platz 1 bis 3 hatte der SV Schmölln 1913 ein ambitioniertes Saisonziel, doch schon die ersten Spieltage zeigten, dass man dieses Ziel erreichen kann. Mit einem 2:2 gegen den späteren Meister 1. FC Greiz sowie einem 3:2-Sieg in Hohndorf kamen die Knopfstädter gut aus den Startlöchern. Es folgten weitere 6 Spiele ohne Niederlage (davon 4 Siege), ehe man am 9. Spieltag in Bad Köstritz erstmals als Verlierer vom Platz gehen musste.

Bis zur Winterpause blieb es durchwachsen, die klaren Heimsiege gegen Meuselwitz (5:0) und Niederpöllnitz (3:0) waren dabei die Höhepunkte. So stand man nach der Hinrunde auf Platz 5 der Tabelle und war damit nicht vollends zufrieden. Zu unbeständig waren die Leistungen, zudem konnte man den Ausfall einiger Stammspieler noch nicht auffangen.

Gute Vorbereitung im Winter +

Start ins Jahr 2019 mit 10 Spielen ohne Niederlage

In der Wintervorbereitung stand wieder der traditionelle Sparkassen-Cup an, bei dem man sportlich diesmal den Sprung ins Halbfinale aber verpasste. So setzte sich vor 235 Zuschauer der Oberligist FC Carl Zeiss Jena II durch. In die Rückrunde starteten die Knopfstädter aber bestens. Zuhause besiegte man Hohndorf (3:0), auswärts den SV Rositz (3:2). Nach einem Unentschieden gegen Ehrenhain II feierte der SV Schmölln 1913 fünf Siege am Stück und war fortan auf Tabellenplatz 2 zu finden. Auch wenn aus den letzten 6 Spielen nur noch 2 Siege geholt werden konnten, so verteidigte man die Vize-Meisterschaft und machte am Ende alles richtig, den Fokus auf den Pokal zu legen. Meister 1. FC Greiz war in der Liga zu weit voraus, um noch eingeholt zu werden. ▶

Pokal geht nach 21 Jahren wieder nach Schmölln!

Absolute Gänsehautatmosphäre gab es beim Pokalfinale in Meuselwitz. Mit offiziell 866 Zuschauern spielten Schmölln und Rositz vor einer Rekordkulisse, die stimmungsmäßig auch einige Ligen höher nicht besser ist! Die Knopfstädter setzten sich nach einer nervenaufreibenden Partie im Elfmeterschießen durch und holten den Ostthüringer Regionalpokal erstmals nach 21 Jahren wieder nach Schmölln!

Dieser Abend, die anschließende Feier mit den Fans und die nochmalige Pokalfeier im großen Festzelt eine Woche später waren sicherlich unvergesslich für alle Beteiligten und die großen Highlights nicht nur dieser Saison, sondern der letzten Jahre!

Statistik + Bräutigam und Uhlig mit meisten Einsätzen, Neumaier bester Torschütze

In den 30 Spielen setzte das Trainerteam Michael Breitfelder, Tim Rauch, Klaus Pohl und Michael Stein insgesamt 32 Spieler ein. In 28 Spielen wurden René Bräutigam und Hannes Uhlig aufgeboden. Ihnen folgen René Neumaier, Christopher Senf und Dominick Heinze (jeweils 26) sowie Daniel Hüttig und Alexander Haß (23). Florian Schmidt und Maik Müller kommen auf jeweils 22 Einsätze, Kapitän Enrico Cepnik und Kevin Sieler-Fischer auf 21 Partien.

Bester Torjäger der Knopfstädter war René Neumaier, der in 26



Der Schmöllner Daniel Hüttig (rechts im Bild) - hier im Spiel gegen Rüdersdorf - kam in 23 Saisonspielen zum Einsatz.

Einsätzen 23 Treffer erzielte! In der Torjägerliste der Kreisoberliga steht er damit auf Platz 2! Nur Steven Schmidt vom FC Altenburg erzielte mehr Tore (27). Bei den Knopfstädtern folgen in der teaminternen Torjägerliste Florian Schmidt (12) und Maik Müller (7).

Fair Play – 61 Gelbe und 2 Rote Karten



Schmöllns Christopher Senf (links) – hier im Spiel gegen den 1. FC Greiz - kam auf 26 Einsätze in dieser Saison.

Mit 61 Gelben und 2 Roten Karten stehen die Knopfstädter auf Platz 11 der Fair-Play Tabelle. Die Roten Karten kassierten Eric Hofmann und Daniel Hüttig. Die meisten Gelben Karten kassierten Christopher Senf (8), Alexander Haß (7) und Florian Schmidt (6). René Bräutigam, Enrico Cepnik, Florian Schnelle, Maik Müller und Kevin Sieler-Fischer wurden jeweils 5 Mal verwart.

Zuschauer – 175 Fans sehen Derby gegen Gößnitz

Im Schnitt sahen 97 Zuschauer die Heimspiele in der Sommeritzer Straße, womit wieder mehr Fans kamen als in der vergangenen Saison. Die meisten Zuschauer hatte dabei das Derby

gegen den FSV Gößnitz (175), welches die Knopfstädter mit 1:0 gewinnen konnten. Auch gegen Rositz (148), Münchenbernsdorf (125), Kraftsdorf (120), SV Lumpzig (117) und den FC Altenburg (110) kamen jeweils über 100 Fans in die Sommeritzer Straße. Über die gesamte Saison gesehen kamen 1.453 Zuschauer zu den 15 Heimspielen. Das Pokalhalbfinale gegen den 1. FC Greiz sahen 280 Fans, das Finale in Meuselwitz sogar 866!

Ausblick

Nur bis zum 6. Juli konnte die Mannschaft die Sommerpause genießen. Dann lud das Trainerteam, welches zusammenbleibt und auch in dieser nächsten Saison die Verantwortung trägt, zum Trainingsauftakt in die Sommeritzer Straße. Als Abgänge stehen Florian Schnelle (FC Thüringen Weida) und Florian Schmidt (SV 1879 Ehrenhain) fest. Über die Neuzugänge wird der Verein zeitnah informieren.

SV Schmölln 1913

(Fotos: Verein)

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmölln | Karl-Liebke-Str. 12

Sonntag, 14.07.2019

09:30 Uhr Gottesdienst, parallel ab 10:00 Uhr Sonntagsschule

Donnerstag, 18.07.2019

19:30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 19.07.2019

19:30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 21.07.2019

09:30 Uhr Gottesdienst, parallel ab 10:00 Uhr Sonntagsschule

Donnerstag, 25.07.2019

19:30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 26.07.2019

19:30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 28.07.2019

09:30 Uhr Gottesdienst, parallel ab 10:00 Uhr Sonntagsschule

15:00 Uhr Sonntagsschulfest

Donnerstag, 01.08.2019

19:30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 02.08.2019

19:30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 04.08.2019

09:30 Uhr Gottesdienst, parallel ab 10:00 Uhr Sonntagsschule

Donnerstag, 08.08.2019 13:30 – 17:30 Uhr Lego Tag 1

Freitag, 09.08.2019 13:30 – 17:30 Uhr Lego Tag 2

Samstag, 10.08.2019 13:30 – 17:30 Uhr Lego Tag 3

Sonntag, 11.08.2019 10:00 Uhr

Gottesdienst Abschluss der Lego-Tage

Katholische Pfarrei Altenburg-Schmölln

Kath. Gemeinde „Mariä unbefleckte Empfängnis“

Schmölln | Lindenberg 2 | Tel.: 03447 314092

Gottesdienstzeiten:

Sonntag, 14.07.2019 08:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 21.07.2019 08:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 28.07.2019 10:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 04.08.2019 08:30 Uhr Heilige Messe

Seniorenachmittag:

Freitag, 19.07.2019, 14:00 Uhr mit der HI. Messe

Kirchgemeinden Großstöbnitz mit Kleinstöbnitz, Kleinmückern und Papiermühle und Zschernitzsch

- 13. Juli 2019 – Großstöbnitz (Kirche)**
14:00 Uhr Jubelkonfirmation
(Jahrgänge 1944, 1949, 1954, 1959, 1969)
- 20. Juli 2019 – Großstöbnitz (Kirche)**
17:00 Uhr Gottesdienst
- 3. August 2019 – Großstöbnitz (Kirche)**
17:00 Uhr Andacht
- 4. August 2019 – Zschernitzsch (Kirche)**
14:00 Uhr Gottesdienst
- 17. August 2019 – Großstöbnitz (Kirche)**
17:00 Uhr Gottesdienst

Kirchgemeinde Weißbach mit Brandrübél, Selka und Sommeritz

- 14. Juli 2019 – Weißbach (Kirche)**
14:00 Uhr Jubelkonfirmation
(Jahrgänge 1944, 1949, 1954, 1959, 1969)
- 21. Juli 2019 – Selka (Kirche)**
10:30 Uhr Gottesdienst
- 4. August 2019 – Weißbach (Kirche)**
17:00 Uhr Gottesdienst
- 11. August – Sommeritz (Kirche)**
14:00 Uhr Gottesdienst
- 13. August 2019 – Nöbdenitz (Pfarrhof)**
14:00 Uhr Seniorennachmittag (Treffen der Seniorenkreise)
- 18. August 2019 – Selka (Kirche)**
10:30 Uhr Gottesdienst

Pfarramt Schmölln I

Pfr. Dietmar Wiegand | Teichstraße 23 | 04626 Schmölln
Tel.: 034491 82392 oder 0171 2466707
E-Mail: dietmar.wiegand@gmx.de

Kirchengemeinde Altkirchen

Gottesdienste

- Sonntag, 14. Juli 2019 – Illsitz**
09:30 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 21. Juli 2019 – Mohlis**
08:30 Uhr Gottesdienst
- Sonntag, 11. August 2019 – Altkirchen**
08:30 Uhr Gottesdienst

Gemeindeveranstaltungen

Kirchenchor (Kantor Göthel) donnerstags ab 18:00 Uhr;
Bürosprechzeit im Gemeindehaus, Kirchplatz 7, Altkirchen,
04626 Schmölln, dienstags 16:00 – 17:00 Uhr, Tel.: 034491
582624; Tel.: 034491 80037
Ihr Pfarrer Thomas Eisner

Veranstaltungen der Kirchgemeinde Hartroda, Wildenbörten Juli 2019

- 21. Juli 2019**
14:00 Uhr Hartroda, Gottesdienst
- 11. August 2019**
10:00 Uhr Wildenbörten, Gottesdienst

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Schmölln / St. Nicolai

- Sonntag, 14.07.2019 – 4. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Gottesdienst (St. Nicolai)
- Samstag, 20.07.2019**
14:00 Uhr Einsegnung des Goldenen Jubelpaares Köhler
- Sonntag, 21.07.2019 – 5. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl +
Kindergottesdienst (St. Nicolai)
- Sonntag, 28.07.2019 – 6. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Gottesdienst (St. Nicolai)
- Sonntag, 04.08.2019 – 7. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Gottesdienst (St. Nicolai)
- Samstag, 10.08.2019**
16:00 Uhr Altenburger Musikfestival mit dem 1. Altenburger
Akkordeonorchester 1952 e. V. (St. Nicolai)
- Sonntag, 11.08.2019 – 8. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Gottesdienst (St. Nicolai)
- Gottesdienste im Pflegeheim „Am Brückenplatz“**
am 14.08.2019, 10:00 Uhr
- Gottesdienste im Pflegeheim „Am Brauereiteich“**
27.08.2019, 10:00 Uhr
- dienstags, 18:45 Uhr, Singkreis (Kirchplatz 7)**
- donnerstags, 18:30 Uhr, Bläserchor (Kirchplatz 6)**
- Seniorenkreis**
Dienstag, 13.08., Schmölln, in Nöbdenitz, um 14:00 Uhr
- Bewegung und Tänze im Sitzen**
Donnerstag, 15.08., Schmölln, Kirchplatz 7, um 14:00 Uhr
- Bibelcafe**
Mittwoch, 28.08.2019, Schmölln, Kirchplatz 7, um 14:00 Uhr
- Intuitives Malen**
1. Mittwoch im Monat, Kirchplatz 6, um 19:00 Uhr
- Interessenten für die Konfirmation 2021 melden sich bitte
bei Pfarrer Dietmar Wiegand, Tel. 034491 82392 bzw. 0171
2466707.
- Konfirmanden-Elternabend am 1. September 2019,**
von 19:30 bis 21:00 Uhr, im Pfarrhaus Weißbach

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nöbdenitz

Jedermann schneidet gern die Bretter da,
wo sie am dünnsten sind. *Martin Luther 1483 – 1546*

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen der Kirchgemeinde im Monat Juli und August 2019

- Montag, 15. Juli 2019**
14:15 Uhr „Tanz Dich fit“ – Tanznachmittag für 60- bis
105-jährige in der Kultur- & Bildungswerkstatt
15:00 Uhr Handarbeitskreis in der Pfarrscheune
- Donnerstag, 18. Juli 2019**
14:00 Uhr Seniorennachmittag in der Pfarrscheune
mit Pfr. Dietmar Wiegand und Sabine Opitz
- Sonntag, 21. Juli 2019**
14:00 Uhr Kirche Nöbdenitz: Gottesdienst mit Pfr. Wiegand
- Freitag, 26. Juli 2019**
18:15 Uhr Kirche Posterstein:
Andacht mit anschl. Führung zum Schnitzwerk ▶

Montag, 29. Juli 2019

14.15 Uhr „Tanz Dich fit“ – Tanznachmittag für 60- bis 105-jährige in der Kultur- & Bildungswerkstatt

Dienstag, 30. Juli 2019

19:30 Uhr Pfarrscheune: Frauenkreis

Samstag, 10. August 2019

15:00 Uhr Kirche Posterstein: Gottesdienst mit Trauung

Sonntag, 11. August 2019

17:00 Uhr Das etwas andere Kirchenkonzert: Musicalzauber 4 mit Voice over Piano und Bremer Musicalcompany im Pfarrhof Nöbdenitz

15:30 Uhr Einlass

Dienstag, 13. August 2019

14:00 Uhr Treff der Seniorenkreise Schmölln, Weißbach und Nöbdenitz in der Kultur- & Bildungswerkstatt oder im Treffpunkt der Generationen im Pfarrhof Nöbdenitz

Mittwoch, 14. August 2019

19:00 Uhr Sitzung des Gemeindegemeinderates in der Pfarrscheune

Sonntag, 18. August 2019

16:00 Uhr festliche Ausstellungseröffnung in der Atelier-Kirche Lohma Malerei: Susanne Renner & Anke Plänitz, Fotografie: Katharina Arnold. Die drei Künstlerinnen wohnen und arbeiten in Leipzig

Die Sprechstunden des Gemeindegemeinderates finden jeweils donnerstags, von 17:00 bis 18:00 Uhr, in der Pfarrscheune Nöbdenitz statt.

Informationen zu Veranstaltungen der Kirchengemeinde Nöbdenitz finden Sie auch ständig aktuell unter www.facebook.com/evang.sprottental und auf evangelisch-im-sprottental.de oder www.noebdenitz.de

Interessenten für das Mehrgenerationen-Kochen oder Backen melden sich bitte bei Frau Sabine Opitz (Tel.: 0176 52313597) oder Familie Göthe (Tel.: 0170 7738302) oder per E-Mail an kirchkasse.noebdenitz@gmail.com.

Offene Kirchen – Die Kirchen in Nöbdenitz und Lohma sind täglich verlässlich geöffnet.

Sommerurlaubsgrüße

Großartige Leistungen, tolle Veranstaltungen, besinnliche Gottesdienste, feierliche Anlässe, konzentrierte und engagierte Arbeit, fantastische Projekte und und und... Man könnte die Liste noch weiterführen.

Doch auch im nächsten halben Jahr wollen wir wieder eine ähnlich lange Liste zusammenstellen, und deshalb haben wir alle uns jetzt eine Auszeit und ein wenig Entspannung verdient!

Vielen Dank möchten wir allen sagen, die in irgendeiner Weise das Miteinander gestützt und gefördert haben. Vielen Dank auch allen, die uns durch Kritik und Anregungen geholfen und vor Fehlern bewahrt haben. Ebenfalls bedanken wir uns bei Unternehmen und Einrichtungen, bei der Freiwilligen Feuerwehr Untschen, der Stadtverwaltung Schmölln und Bürgermeister Sven Schrade, dem Ortsteilbürgermeister von Nöbdenitz André Gampe sowie der Verwaltungsgemeinschaft „Oberes Sprottental“ für ihre Unterstützung und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und abwechslungsreiche Urlaubszeit, spannende Eindrücke und Begegnungen, gute Erholung und eine gesunde Rückkehr!

Wolfgang Göthe im Auftrag des Gemeindegemeinderates

Dobitschen

www.dobitschen.de

Konstituierende Gemeinderatssitzung der Gemeinde Dobitschen am 7. Juni 2019

Neben den gefassten Beschlüssen wurde zur konstituierenden Gemeinderatssitzung der Gemeinde Dobitschen am 7. Juni 2019 gem. § 32 Abs. 4 Satz 1 ThürKO Herr Björn Steinicke zum ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Dobitschen gewählt.

Bernd Franke, Bürgermeister

Jugendfeuerwehr Dobitschen im Kreiszeltlager wieder erfolgreich

Hochsommerliche Temperaturen und ein neuer Teilnehmerrekord, so könnte man die Eckdaten des 23. Kreiszeltlagers umreißen. Aus Dobitschner Sicht sticht die dritte Titelverteidigung in Folge bei den Großen heraus, so dass der Wanderpokal nun in Dobitschen bleibt.

Seit nunmehr 23 Jahren ist das letzte Wochenende vor den Sommerferien für den Feuerwehrynachwuchs des Altenburger Landes dem Kreiszeltlager als Höhepunkt vorbehalten. Auch 2019 fanden sich vom 28. bis 30. Juni bei hochsommerlichem Wetter weit über 500 Teilnehmer am See in Panna ein. Mit dem durchbrechen dieser Schallmauer konnte man erneut einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen.

In diesem Jahr lag die Organisation dieses Events erstmals in den Händen des neu gegründeten Vereins „Kreisjugendfeuerwehr Altenburger Land e. V.“

Das Eröffnungsanstreten war am Freitag der erste offizielle Teil des Lagers, bei dem auch der ein oder andere Politiker der Region kurze Grußworte an die Teilnehmer richtete. Am Samstag folgten dann die traditionellen Wettkämpfe.

In drei Altersklassen wurden die Kreispokalwettbewerbe durchgeführt. In allen drei Klassen war man mit mindestens einer Mannschaft vertreten. Die Kleinsten (6 - 9 Jahre) absolvierten einen Stationsbetrieb im Zeltlager und führten die Gruppenstaffette durch. Beide Disziplinen ergaben zusammen die Gesamtwertung. Dobitschen war an zwei Teams beteiligt und konnte den 18. und 19. Platz erreichen.



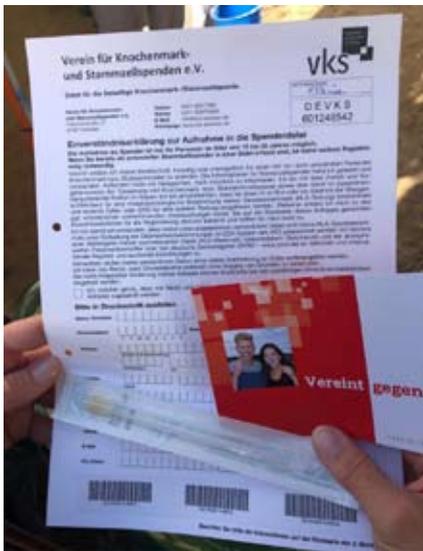
Die 14- bis 18-Jährigen hatten dieses Jahr die Chance im Kreispokal zum dritten Mal den Wanderpokal in Folge zu gewinnen und ihn damit dauerhaft zu behalten.

Bei den sieben Stationen: Arbeitsschutz, Patiententransport, Wissenstest, Fahrzeugkunde, Technische Hilfe, Karte und Kompass sowie einem Pictionary erreichte man das Ziel am Ende auch ganz knapp.

Bei den Mittleren (10 – 13 Jahre) startete man nachmittags als Titelverteidiger in den Wettbewerb um den See. Verletzungsbedingte Ausfälle und damit verbundene Umstellungen der Mannschaften machten ein erfolgreicherer Abschneiden dieses Jahr unmöglich. In der gemeinsamen Mannschaft mit Großstöbnitz ist daher der erreichte 15. Platz von rekordverdächtigen 28 teilnehmenden Mannschaften durchaus beachtlich.

An den gesonderten Wettbewerben der Gruppenstaffette nahmen Dobitschner nicht teil. Der Rest des Tages wurde aufgrund sommerlicher Hitze mit Baden und Entspannen verbracht.

Am Sonntag folgte die Siegerehrung, dieses Mal an einem schattigen, denn bei Temperaturen von weit über 30 Grad wäre dies zu einer Gefahr für die Teilnehmer in der Sonne gewesen.



Am Rande des Zeltlagers fand und findet seit vielen Jahren gleichzeitig ein Volleyballturnier statt, an dessen Rande dieses Jahr eine Typisierungsaktion des Vereins für Knochenmark- und Stammzellspende für eine schwer an Krebs erkrankte Fünfjährige stattfand.

Kurzerhand wurde diese Aktion aufs Zeltlager ausgeweitet und über 50 Betreuer

beteiligten sich daran. Es hätten sich sogar noch mehr beteiligt, aber die Sets waren allesamt aufgebraucht. Wer sich dennoch typisieren lassen will, kann alle hierzu nötigen Informationen auf der Seite des VKS finden.

Vielen Dank an die Unterstützer verbunden mit der Hoffnung, einen passenden Spender zu finden.

Wettkampfergebnisse

Kreispokal Altersklasse I (6 bis 9 Jahre - 21 Mannschaften):

- 1. Platz: Meuselwitz
- 2. Platz: Altenburg
- 3. Platz: Gößnitz
- 18. Platz: Dobitschen / Göhren / Löbichau
- 19. Platz: Dobitschen / Göhren

Kreispokal Altersklasse II (10 bis 13 Jahre - 28 Mannschaften):

- 1. Platz: Technisches Hilfswerk
- 2. Platz: Altenburg
- 3. Platz: Ponitz
- 15. Platz: Dobitschen / Göhren / Großstöbnitz

Kreispokal Altersklasse III (14 bis 18 Jahre - 17 Mannschaften):

- 1. Platz: Dobitschen / Göhren
- 2. Platz: Lehndorf
- 3. Platz: Altkirchen

Feuerwehr Dobitschen

(Fotos: Kreisjugendfeuerwehr)

Veranstaltungen und Informationen des Pfarrbereichs Dobitschen

Monatsspruch für Juli 2019

Ein jeder Mensch sei schnell im Hören, langsam zum Reden,
langsam zum Zorn. *(2. Samuel 7,22)*

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Sonntag, 14.07.2019 – Dobitschen

10:30 Uhr Gottesdienst (Mönlich)

Freitag, 19.07.2019 – Dobitschen

15:00 Uhr Gemeinde-Nachmittag

Samstag, 20.07.2019 – Dobitschen

14:00 Uhr Tauf-Gottesdienst (Mönlich)

Sonntag, 21.07.2019 – Lumpzig

10:30 Uhr Gottesdienst (Mönlich)

Sonntag, 04.08.2019 – Dobitschen

09:00 Uhr Gottesdienst (Schmieder)

**Für alle Termine bleiben Änderungen vorbehalten.
Bitte aktuelle Aushänge beachten!**

Sprechzeit von Pfarrerin Marina Mönlich

Jeden Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen und nach Vereinbarung.

Telefon: 034495 70188

Mobil: 0152 58517997

E-Mail: marinabohn@gmx.de

Das Pfarramt Dobitschen ist erreichbar unter

Telefon: 034495 70188, Fax: 034495 81051

Website: www.kirchspiel-dobitschen.de

E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de

Achtung Urlaub!

Pfrn. Mönlich ist vom 1. bis 23. August 2019 im Urlaub. Die Vertretung für dringende Fälle (Sterbefälle) hat übernommen Pfrn. Christiane Müller, Rositz, Bahnhofstraße 6, Tel. 034498 22215.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin M. Mönlich